Bitte beachten Sie das Gültigkeitsjahr des Modulhandbuchs.

WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTLICHE
FAKULTÄT
UNIVERSITÄT ZU KÖLN
STUDIENDEKANAT

Gültig für Studierende der
Prüfungsordnung 2021
(Einschreibung ab
WiSe 2021/22)

MODULHANDBUCH

VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

BACHELOR OF SCIENCE

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN 1-FACH-BACHELOR-STUDIENGANG
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE
### Akademischer Direktor
Prof. Dr. Erik Hornung

### Program-Direktorin
Dr. Julia Fath

### Herausgeber/Redaktion
Studienkanat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

### Studienberatung
WiSo-Student Service Point (WiSSPo)
+49 (0) 221 / 470 - 8818
www.wiso.uni-koeln.de/anfrage

### Stand
Gültig ab 01.10.2021
# Legende

<table>
<thead>
<tr>
<th>AM</th>
<th>Aufbaumodul</th>
<th>P</th>
<th>Pflichtveranstaltung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>AN</td>
<td>Anrechnung</td>
<td>PB</td>
<td>Praktikumsbericht</td>
</tr>
<tr>
<td>AS</td>
<td>Assignment</td>
<td>PO</td>
<td>Portfolio</td>
</tr>
<tr>
<td>BM</td>
<td>Basismodul</td>
<td>PR</td>
<td>Projekt</td>
</tr>
<tr>
<td>EM</td>
<td>Ergänzungsmodul</td>
<td>RE</td>
<td>Referat</td>
</tr>
<tr>
<td>FS</td>
<td>Fallstudie</td>
<td>SM</td>
<td>Schwerpunktmodul</td>
</tr>
<tr>
<td>HA</td>
<td>Hausarbeit</td>
<td>SSSt</td>
<td>Selbststudium</td>
</tr>
<tr>
<td>K</td>
<td>Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)</td>
<td>SWS</td>
<td>Semesterwochenstunde</td>
</tr>
<tr>
<td>KL</td>
<td>Klausur</td>
<td>SI</td>
<td>Studium Integrale</td>
</tr>
<tr>
<td>LP</td>
<td>Leistungspunkt (engl.: CP)</td>
<td>VN</td>
<td>Vor- und Nachbereitungszeit</td>
</tr>
<tr>
<td>LV</td>
<td>Lehrveranstaltung</td>
<td>WP</td>
<td>Wahlpflichtveranstaltung</td>
</tr>
<tr>
<td>MP</td>
<td>Mündliche Prüfung</td>
<td>WL</td>
<td>Workload = Arbeitsaufwand</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Inhaltsverzeichnis

1 VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE ................................................................. 1
   1.1 Inhalte und Studienziele ............................................................... 1
   1.2 Voraussetzungen ...................................................................... 3
   1.3 Studienaufbau und -abfolge ....................................................... 3
   1.4 Study Abroad Option ................................................................. 5
   1.4.1 Das Studies Abroad Programme (STAP) der WiSo-Fakultät .... 5
   1.4.2 Anrechnungsmöglichkeiten Studies Abroad ......................... 6
   1.5 Musterstudienpläne .................................................................... 6
   1.6 Midterm Regelung ...................................................................... 24
   1.7 Berechnung der Fachnote ........................................................... 25
   1.8 Modularität ................................................................................ 25
   1.9 Fehlversuchsregelung ................................................................. 27

2 STUDIENHILFEN ............................................................................. 29
   2.1 Veranstaltungsbelegung in KLIPS 2.0 ......................................... 29
   2.2 Prüfungsanmeldung in KLIPS 2.0 .............................................. 29
   2.3 Fach- und Prüfungsberatung ...................................................... 30
   2.4 Wissenschaftliches Arbeiten ....................................................... 30
   2.5 Weitere Informations- und Beratungsangebote ......................... 31

3 MODULTABELLEN UND MODULBESCHREIBUNGEN ..................... 33
   3.1 Basis- und Aufbaubereich .......................................................... 33
   3.2 Schwerpunktbereich .................................................................. 34
   3.3 Studium Integrale ....................................................................... 37
   3.4 Bachelorarbeit ........................................................................... 38
   3.5 Modulbeschreibungen ............................................................... 39
   3.5.1 Vorbereitungsmodul ............................................................... 39
   3.5.2 Basis- und Aufbaubereich ...................................................... 40
   3.5.3 Schwerpunktbereich .............................................................. 64
   3.5.3.1 Studienrichtung VWL ....................................................... 64
   3.5.3.2 Studienrichtung BWL ....................................................... 111
   3.5.3.3 Studienrichtung Sozialwissenschaften ............................... 158
   3.5.4 Bachelorarbeit ...................................................................... 212
1 Volkswirtschaftslehre

Die Volkswirtschaftslehre gehört zu den Wirtschaftswissenschaften. Sie beschäftigt sich mit einzelwirtschaftlichem Verhalten sowie gesamtwirtschaftlichen Bedingungen und Abläufen und untersucht zum Beispiel, wie die privaten Haushalte auf steigende Preise oder wie Unternehmen auf höhere Lohnnebenkosten reagieren. Sie behandelt das gesellschaftlich relevante Grundproblem der Bewirtschaftung knapper Produktionsmittel und Ressourcen und erarbeitet Lösungsvorschläge. Das Bachelorstudium der Volkswirtschaftslehre bereitet darauf vor, ökonomische Problemstellungen systematisch zu beschreiben und Lösungen dafür aufzeigen zu können.

1.1 Inhalte und Studienziele

Die Studienabsolvent/innen handeln…

…mit fundiertem volkswirtschaftlichem Fachwissen, um gesamt- oder einzelwirtschaftliche Zusammenhänge für staatliche oder private Institutionen zu analysieren.

Die Studierenden wenden grundlegende Theorien und Konzepte der VWL in volkswirtschaftlichen Kontexten an.

Die Studierenden analysieren bei Wahl einer entsprechenden Studienrichtung grundlegende Zusammenhänge in soziologischen, politikwissenschaftlichen oder betriebswirtschaftlichen Kontexten.

…als aktive Anwender/innen volkswirtschaftlicher Methoden und Konzepte, um einzelwirtschaftliche Entscheidungen oder institutionelle Prozesse datenbasiert und analytisch zu unterstützen.

Die Studierenden setzen mathematische und statistische Analyse- und Darstellungsmethoden ein.

Die Studierenden wenden mathematische und statistische Analyse- und Darstellungsmethoden zur Vorbereitung von Problemlösungen in volkswirtschaftlichen Kontexten an.

…mit tiefgreifendem wirtschaftswissenschaftlichem Verständnis, um differenzierte Einschätzungen zu einzel- oder gesamtwirtschaftlichen Entscheidungen zu entwickeln.

Die Studierenden entwickeln theoriebasierte Lösungen für volkswirtschaftliche Probleme.

Die Studierenden verfassen auf Basis von systematisierter wissenschaftlicher Literatur und Datenmaterial eine schriftliche Arbeit zu einem volkswirtschaftlichen Thema.

…als effektive Kommunikator/innen für volkswirtschaftliche Phänomene, um Entscheidungsfindungen in staatlichen oder privaten Institutionen deliberativ mitzugestalten.

Die Studierenden diskutieren selbst erarbeitete Ergebnisse im volkswirtschaftlichen Kontext mit Lehrenden, anderen Studierenden und Vertreter/innen externer Handlungsfelder in deutscher und englischer Sprache.

Die Studierenden arbeiten zielgerichtet innerhalb von diversen Teams.

…als selbstreflexive und ethisch sensibilisierte Entscheidungsträger/innen in volkswirtschaftlichen Kontexten, um positiv auf gesellschaftliche Herausforderungen einzuwirken.

Die Studierenden gestalten ihre Lern- und Handlungsprozesse eigenständig, beurteilen diese nach Selbst- und Fremdreflexion und setzen identifizierte Entwicklungspotentiale um.

Die Studierenden agieren verantwortungsvoll und wissenschaftlich in der volkswirtschaftlichen Praxis und unter Berücksichtigung ökologischer, sozialer, ethischer und/oder ökonomischer Kriterien.


1.2 Voraussetzungen

Studienbewerberinnen und Studienbewerber im Studiengang Volkswirtschaftslehre müssen einen Nachweis über Kenntnisse der englischen Sprache auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen erbringen. Für ein erfolgreiches Bachelorstudium sollten Studierende außerdem die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Stärken und Neigungen mitbringen:

- gute mathematische und analytische Fähigkeiten,
- abstraktes und konzeptionelles Denken,
- gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch,
- eigenständige, ziel- und ergebnisorientierte Arbeit,
- ausgeprägtes Interesse an wirtschaftlichen Fragestellungen.

Es wird zudem empfohlen das Vorbereitungsmodul Mathematik zu besuchen. Der Vorkurs findet in der Regel als Blockveranstaltung in dem Monat vor Vorlesungsbeginn statt. Für weitere Informationen zum Vorbereitungsmodul Mathematik konsultieren Sie bitte die entsprechende Modulbeschreibung.

1.3 Studienaufbau und -abfolge

Der Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre umfasst 180 Leistungspunkte und ist auf eine Regelstudienzeit von sechs Semestern ausgelegt. Es kann einer von drei Schwerpunkten belegt werden, der im dritten Semester festgelegt werden sollte. Der Studiengang setzt sich aus den folgenden Bereichen zusammen:

Der Basis- und Aufbaubereich (84 LP) besteht aus grundlegenden volkswirtschaftlichen und methodischen Modulen. Der Schwerpunktbereich (72 LP) unterscheidet sich je nach Studienrichtung.
In der Studienrichtung VWL umfasst er Schwerpunktmodule aus der VWL, darunter zwei Seminarmodule. Hinzu kommen drei Module aus einem breiten inhaltlichen Spektrum (u.a. BWL, Politikwissenschaften, Psychologie, Jura, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsgeographie).

In der Studienrichtung BWL umfasst er Basis- und Schwerpunktmodule aus der BWL sowie Schwerpunktmodule aus der VWL.

In der Studienrichtung Sozialwissenschaften sind im Schwerpunktbereich Module aus den Politikwissenschaften und der Soziologie und empirischen Sozialforschung verankert. Die Studierenden müssen sich hier zwischen der Politikwissenschaft und der Soziologie (inkl. empirischer Sozialforschung) entscheiden. Hinzu kommen Module aus der VWL sowie zwei Module aus einem breiten inhaltlichen Spektrum (u.a. BWL, Psychologie, Jura, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsgeographie).

Einen weiteren Bereich des Studiengangs bildet das universitätsweite Studium Integrale mit 12 LP. Abschließend folgt die Bachelor-Thesis (12 LP).
1.4 Study Abroad Option


Neben dem STAP bietet die WiSo-Fakultät jährlich eine exklusive Summer School in New York City (WiSo@NYC) an. Außerhalb dieser fakultätseigenen Möglichkeiten zum Auslandsstudium unterhält das Dezernat 9 – Internationales fakultätsübergreifende Kooperationen, die für ein Auslandsstudium zur Verfügung stehen. Ein selbstorganisierter Auslandsaufenthalt als Freemover oder die Teilnahme an Summer Schools/Kurzprogrammen sind ebenfalls Optionen.

1.4.1 Das Studies Abroad Programme (STAP) der WiSo-Fakultät

1.4.2 Anrechnungsmöglichkeiten Studies Abroad


Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Vorgaben zur Anrechnung können hier nachgelesen werden.

Für Fragen zur Anrechnung können sich Studierende an das ZIB WiSo oder an das WiSo-Anrechnungszentrum wenden.

1.5 Musterstudienpläne

Aufgrund verschiedener Faktoren ist gerade in späteren Semestern eine stärker individuelle Planung des Studiums erforderlich. So werden beispielsweise einige Module ausschließlich im Sommersemester bzw. ausschließlich im Wintersemester angeboten. Insofern stellen nachfolgende Studienverlaufsempfehlungen nur ein Muster dar, von welchem je nach eigener Studienplanung abgewichen werden kann und muss.
<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Modul</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Einführung in die VWL</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Mathematik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Makroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Statistik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Mikroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Statistik und Ökonometrie</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wirtschafts- und Finanzpolitik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Mikroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Makroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Basismodul Seminar Economics</td>
<td>6</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Modul</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Einführung in die VWL</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Mathematik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Makroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Statistik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>1. Semester</td>
<td>Basismodul Mikroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Statistik und Ökonometrie</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wirtschafts- und Finanzpolitik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Projektkurs VWL</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (1/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Semester</td>
<td>Basismodul Seminar Economics</td>
<td>6</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – VWL-Track (Start WiSe)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Modul/Modulstart</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td><strong>Aufbaumodul Projektkurs VWL</strong>&lt;br&gt;P 1287BAPVL1 6 LP</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Aufbaumodul Wahl 1/3</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td><strong>Aufbaumodul Wahl 2/3</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Economics 1/3</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Current Topics in Economics</strong>&lt;br&gt;P 1289BCTE1 12 LP</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td><strong>Wahlbereich VWL 1/3</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Wahlbereich VWL 2/3</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Wahlbereich VWL 3/3</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Seminar/Project 1/2</strong>&lt;br&gt;WP 12 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td><strong>Bachelorarbeit</strong>&lt;br&gt;P 1287BMVWL1 12 LP</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Aufbaumodul Wahl 3/3</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Seminar/Project 2/2</strong>&lt;br&gt;WP 12 LP</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche**

- Basis/Aufbau
- Schwerpunkt
- Studium Integrale
### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – VWL-Track (Start SoSe)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Modul/Modulstart</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Mikroökonomik</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Makroökonomik</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (3/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (1/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Current Topics in Economics</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (2/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Seminar/Project (1/2)</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Wahlbereich VWL (1/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Wahlbereich VWL (2/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Wahlbereich VWL (3/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Seminar/Project (2/2)</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (3/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Studium Integrale</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche:**
- **Basis/Aufbau**
- **Schwerpunkt**
- **Studium Integrale**

**Modulhandbuch - Volkswirtschaftslehre - Bachelor of Science**

Gültig für Studierende der PO 2021 (Einschreibung ab WiSe 2021/22)
### MODULHANDBUCH - VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE - BACHELOR OF SCIENCE

Gültig für Studierende der PO 2021 (Einschreibung ab WiSe 2021/22)

### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – VWL-Track (Start WiSe, mit Auslandsoption)

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Aufbaumodul Projektkurs VWL</strong>&lt;br&gt;P 1287BAPVL1 6 LP</td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Current Topics in Economics</strong>&lt;br&gt;P 1289BCTE1 12 LP</td>
<td><strong>Studies Abroad I</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td><strong>Bachelorarbeit</strong>&lt;br&gt;P 1287BMVWL1 12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Aufbaumodul Wahl (1/3)</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Economics (3/3)</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td><strong>Studies Abroad II</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td><strong>Aufbaumodul Wahl (3/3)</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Aufbaumodul Wahl (2/3)</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Seminar/Project (1/2)</strong>&lt;br&gt;WP 12 LP</td>
<td><strong>Studies Abroad III</strong>&lt;br&gt;WP 6 LP</td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Seminar/Project (2/2)</strong>&lt;br&gt;WP 12 LP</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**LP**

**eventuell Modulstart im 3. Semester erforderlich**

**Schwerpunktmodul Seminar/Project (2/2)**

**Studium Integrale**

**Bereiche**<br>Basis/Aufbau | Schwerpunkt | Studium Integrale
<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Module</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Mikroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Makroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl (3/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (1/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>eventuell Modulstart im 3. Semester erforderlich</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Current Topics in Economics</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (2/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Seminar/Project (1/2)</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Studies Abroad I</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad II</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad III</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studium Integrale</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (3/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Seminar/Project (2/2)</td>
<td>12</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Bereiche: Basis/Aufbau, Schwerpunkt, Studium Integrale
### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – BWL-Track (Start WiSe)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Module</th>
<th>Credits</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Projektkurs VWL P 1287BAPVL1 (1/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl BWL (2/3) WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl BWL (3/3) WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (1/6) WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (2/6) WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basis/ Aufbau Schwerpunktmodul Economics and Business P 1289BSEC8B1</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics and Business P 1289BSEC8B1</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (3/6) WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (4/6) WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (5/6) WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Wahlbereich VWL WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Basismodul BWL (6/6) P</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul BWL (1/2) WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul BWL (2/2) WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Project/ Seminar Economics and Business P 1289BSEC8B1</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit P 1287BVMVWL1</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Wahnbereich VWL WP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studium Integrale P</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche**

- **Basis/Aufbau**
- **Schwerpunkt**
- **Studium Integrale**
### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – BWL-Track (Start SoSe)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Bereich</th>
<th>Module</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Mikroökonomik</td>
<td>P 1289BAMMI1 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Makroökonomik</td>
<td>P 1302BAMMA1 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (3/3)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics and Business</td>
<td>P 1289BSEC81 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Basismodul BWL (1/6)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Basismodul BWL (2/6)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Basismodul BWL (3/6)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Basismodul BWL (4/6)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Basismodul BWL (5/6)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Basismodul BWL (6/6)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul BWL (1/2)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul BWL (2/2)</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Project / Seminar Economics and Business</td>
<td>P 1289BSSE81 12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>P 1287BMVWL1 12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Studium Integrale</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Wahlbereich VWL</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche**
- Basis/Aufbau
- Schwerpunkt
- Studium Integrale
### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – BWL-Track (Start WiSe, mit Auslandsoption)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Module</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Projektkurs VWL</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl (1/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (1/6)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (2/6)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics and Business</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl (3/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (3/6)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (4/6)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (5/6)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Studies Abroad in Management I</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad in Management II</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad in Economics</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studium Integrale</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (6/6)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Project/ Seminar Economics and Business</td>
<td>12</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche**  
- Basis/Aufbau  
- Schwerpunkt  
- Studium Integrale
### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – BWL-Track (Start SoSe, mit Auslandsoption)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Modul / Bereich</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Mikroökonomik</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Makroökonomik</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl (3/3)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Economics and Business</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>30 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Basismodul BWL (1/6)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (2/6)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (3/6)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (4/6)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (5/6)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>30 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Studies Abroad in Management I</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad in Management II</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad in Economics</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studium Integrale</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>30 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Project / Seminar Economics and Business</td>
<td>12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul BWL (6/6)</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>30 LP</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche**
- **Basis/Aufbau**
- **Schwerpunkt**
- **Studium Integrale**
<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Bereich</th>
<th>Modul / Wahlpaket</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (1/3)</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (1/3)</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Basismodul Methoden empirischer Sozialforschung</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Basismodul Einführung in die Mikrosociologie</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Basismodul Sozialstrukturanalyse</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3)</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (3/3)</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Projektkurs VWL</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (2/3)</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Seminar Soziologie</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (3/3)</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Wahlbereich VWL soz. (1/2)</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Wahlbereich VWL soz. (2/2)</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Project / Seminar Economics, Politics and Society</td>
<td>12 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>12 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Studium Integrale</td>
<td>12 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Basismodul Einführung in die Makrosociologie</td>
<td>6 LP</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Gültig für Studierende der PO 2021 (Einschreibung ab WiSe 2021/22)**

**B.Sc. Volkswirtschaftslehre – SoWi-Track (Soziologie - Start WiSe)**

**Modulhandbuch - Volkswirtschaftslehre - Bachelor of Science**
### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – SoWi-Track (Soziologie - Start SoSe)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Modul</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Mikroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>P 1289BAMMI1</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Makroökonomik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>P 1302BAMMA1</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (1/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul Einführung in die Makrosoziologie</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>P 1302BBEAMA1</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Sozialstrukturanalyse</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul Methoden empirischer Sozialforschung</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Seminar Soziologie</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (3/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (2/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (3/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basismodul Methoden empirischer Sozialforschung</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Seminar Soziologie</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>eventuell Modulstart im 4. Semester erforderlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Wahlbereich VWL soz. (1/2)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Wahlbereich VWL soz. (2/2)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (3/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktmodul Project / Seminar Economics, Politics and Society</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>P 1302BSEPC1</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>P 1287BMVWL1</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studium Integrale</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche**

- **Basis/Aufbau**
- **Schwerpunkt**
- **Studium Integrale**

**Gültig für Studierende der PO 2021 (Einschreibung ab WiSe 2021/22)**
### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – SoWi-Track (Soziologie - Start WiSe, mit Auslandsoption)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Basis/ Aufbau</th>
<th>Schwerpunkt</th>
<th>Studium Integrale</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (1/3)</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (1/3)</td>
<td>Basismodul Methoden empirischer Sozialforschung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>P 1320BBMES1 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>P 1287BAPVL1 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad in Economics (3/3)</td>
<td>Studies Abroad I</td>
<td>Studies Abroad II</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>WP 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>Schwerpunktmodul Project / Seminar Economics, Politics and Society</td>
<td>Basismodul Einführung in die Makrosoziologie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>P 1287BMVWL1 12 LP</td>
<td>P 1302BSEPC1 12 LP</td>
<td>P 1320BBEMA1 6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche**

- **Basis/Aufbau**
- **Schwerpunkt**
- **Studium Integrale**
# B.Sc. Volkswirtschaftslehre – SoWi-Track (Soziologie - Start SoSe, mit Auslandsoption)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Modul</th>
<th>Bemerkung</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td><strong>Aufbaumodul Mikroökonomik</strong></td>
<td>P 1289BAMMI1 6 LP</td>
<td>60</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Aufbaumodul Makroökonomik</strong></td>
<td>P 1302BAMMA1 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Aufbaumodul Wahl (2/3)</strong></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Economics (1/3)</strong></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Basismodul Einführung in die Makrosoziologie</strong></td>
<td>P 1320BBEMA1 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td><strong>Aufbaumodul Wahl (3/3)</strong></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Economics (2/3)</strong></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Basismodul Sozialstrukturanalyse</strong></td>
<td>P 1320BSSST1 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Basismodul Methoden empirischer Sozialforschung</strong></td>
<td>P 1320BBMSE1 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Seminar Soziologie</strong></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td><strong>Studies Abroad I</strong></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Studies Abroad II</strong></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Studies Abroad in Economics (3/3)</strong></td>
<td>WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Studium Integrale</strong></td>
<td>P 1287BMVWL1 12 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td><strong>Bachelorarbeit</strong></td>
<td>P 1287BMVWL1 12 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Schwerpunktmodul Project / Seminar Economics, Politics and Society</strong></td>
<td>P 1302BSEPC1 12 LP</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Basismodul Einführung in die Mikrosoziologie</strong></td>
<td>P 1320BBEMI1 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>30</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche**

- **Basis/Aufbau**
- **Schwerpunkt**
- **Studium Integrale**
### B.Sc. Volkswirtschaftslehre – SoWi-Track (Politikwissenschaften - Start WiSe)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Semester</th>
<th>Modul/Modulwahl</th>
<th>LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Projektkurs VWL</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (1/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (1/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Basismodul Vergleichende Analyse Politischer Institutionen</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Basismodul Internationale Beziehungen</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (3/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (2/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Politik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Basismodul Europäische Politik</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Wahlbereich VWL soz. (1/2)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Wahlbereich VWL soz. (2/2)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (3/3)</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Project / Seminar Economics, Politics and Society</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Studium Integrale</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Basismodul Vergleichende Politische Ökonomie</td>
<td>6</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Bereiche**
- **Basis/Aufbau**
- **Schwerpunkt**
- **Studium Integrale**

**Anmerkung:**
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Aufbaumodul Mikroökonomik</td>
<td>P 1289BAMMI1 6 LP</td>
<td></td>
<td></td>
<td>P 1287BMVWL1 12 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>Aufbaumodul Makroökonomik</td>
<td>P 1302BAMMA1 6 LP</td>
<td>Schwerpunktmodul Makroökonomik</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3)</td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>Schwerpunktmodul Wahl (3/3)</td>
<td>WP 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunktmodul Economics (1/3)</td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>Schwerpunktmodul Vergleichende Analyse Politischer Institutionen</td>
<td>P 1335BBVAI1 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Basismodul Europäische Politik</td>
<td>P 1335BBEPO1 6 LP</td>
<td>Basismodul Internationale Beziehungen</td>
<td>P 1335BBIBE1 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Wahlbereich VWL soz. (1/2)</td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>Schwerpunktmodul Vergleichende Politische Ökonomie</td>
<td>P 1335BBVAO1 6 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Wahlbereich VWL soz. (2/2)</td>
<td>WP 6 LP</td>
<td>Schwerpunktmodul Project / Seminar Economics, Politics and Society</td>
<td>P 1302BSEPC1 12 LP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Basis/ Aufbau</td>
<td>6 LPP</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt</td>
<td>6 LPP</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Studium Integrale</td>
<td>12 LPP</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**eventuell Modulstart im 4. Semester erforderlich**

**Aufbaumodul Wahl**

**Schwerpunktmodul**

**Basismodul**

**Wahlbereich**

**Schwerpunktmodul**

**Studium Integrale**

**Bereiche**

- Basis/Aufbau
- Schwerpunkt
- Studium Integrale
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>12 LP</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>12 LP</td>
<td>12 LP</td>
<td>12 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
<td>6 LP</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Bereiche</th>
<th>Basis/Aufbau</th>
<th>Schwerpunkt</th>
<th>Studium Integrale</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>LP</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Semester</td>
<td>Basis/Aufbau</td>
<td>Schwerpunkt</td>
<td>Studium Integrale</td>
</tr>
<tr>
<td>----------</td>
<td>--------------</td>
<td>-------------</td>
<td>-------------------</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Semester</td>
<td>Aufbaumodul Mikroökonomik (P 1289BAMMI1, 6 LP)</td>
<td>Aufbaumodul Makroökonomik (P 1302BAMMA1, 6 LP)</td>
<td>Aufbaumodul Wahl (2/3) (WP, 6 LP)</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Semester</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (1/3) (WP, 6 LP)</td>
<td>Schwerpunktmodul Economics (2/3) (WP, 6 LP)</td>
<td>Schwerpunktmodul Politik (WP, 6 LP)</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Semester</td>
<td>Studies Abroad I (WP, 6 LP)</td>
<td>Studies Abroad II (WP, 6 LP)</td>
<td>Studies Abroad in Economics (3/3) (WP, 6 LP)</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Semester</td>
<td>Bachelorarbeit (P 1287BMVWL1, 12 LP)</td>
<td>Schwerpunktmodul Project / Seminar Economics, Politics and Society (P 1302BSEPC1, 12 LP)</td>
<td>Basismodul Vergleichende Analyse Politischer Institutionen (P 1335BBVAI1, 6 LP)</td>
</tr>
<tr>
<td>Bereiche</td>
<td>Basis/Aufbau</td>
<td>Schwerpunkt</td>
<td>Studium Integrale</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Studienverlauf mit Auslandssemester

a) Studienrichtung VWL, BWL, Sozialwissenschaften (Soziologie), Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft)

b) Allgemein gültige Hinweise
Für Fragen zum Auslandsaufenthalt steht Ihnen gerne das Zentrum für Internationale Beziehungen (ZIB WiSo) zur Verfügung. Ebenso besteht immer die Möglichkeit, dass für ein Auslandssemester kein Urlaubssemester beantragt wird, sodass nach der Rückkehr an die Universität zu Köln Prüfungen abgelegt werden können, sofern dies im Einzelfall möglich ist.

1.6 Midterm Regelung
Die Angaben im Campusmanagementsystem (KLIPS) bzgl. der Abhaltungstermine von Lehrveranstaltungen sowie bzgl. der Terminierung von Prüfungen sind in diesem Kontext maßgeblich.
1.7 Berechnung der Fachnote


a) Note Basis- und Aufbaubereich: 84 von 168 LP
b) Note Schwerpunktbereich: 72 von 168 LP
c) Note Bachelorarbeit: 12 von 168 LP.

1.8 Modularität


Bitte beachten Sie bei der Studienplanung, dass nicht jedes Modul jedes Semester angeboten wird, diese Information finden Sie im Feld „Turnus“ der Modulbeschreibung.

Die nachfolgenden Beispiele sind ausschließlich als Illustration der einzelnen Varianten zu verstehen; sie beinhalten nicht zwangsläufig Module des vorliegenden Studiengangs.
Variante 1: Das Modul kann aus einem Veranstaltungstyp oder mehreren sich ergänzenden Veranstaltungstypen zum gleichen Thema bestehen.

Variante 2: Es muss eine Veranstaltung aus einer Auswahl gewählt und die Prüfung absolviert werden.
Variante 3: Es werden mehrere Veranstaltungen kombiniert und am Ende wird eine Prüfung über die Inhalte dieser Veranstaltungen absolviert und somit die LP erworben

1.9 Fehlversuchsregelung

Nicht bestandene Modulprüfungen können wiederholt werden, hier findet die Drei-Versuchsregelung Anwendung, d.h. die Anzahl der Prüfungsversuche pro Modul ist auf drei begrenzt.


Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungselementen, müssen alle Prüfungselemente mit „bestanden“ beziehungsweise mit mindestens „ausreichend (4,0)“ bewertet sein. Alle mit
„mangelhaft (5,0)“ beziehungsweise „nicht bestanden“ bewerteten Prüfungselemente der Modulprüfung müssen wiederholt werden.

Die Wiederholung bestandener Modulprüfungen ist nicht möglich.

2 Studienhilfen

2.1 Veranstaltungsbelegung in KLIPS 2.0

KLIPS 2.0 ist das zentrale Campus Management System der Universität zu Köln. An der WiSo-Fakultät dient KLIPS 2.0 als studentisches Organisationstool. Die Studierenden sollen es als Online-Vorlesungsverzeichnis, zur An- und Abmeldung von Veranstaltungen und Prüfungen, sowie als Übersicht über den kompletten Studiengang und Kalender nutzen. Informationen zu aktuellen Terminen und Fristen der WiSo-Fakultät, sowie Videotutorials und FAQs zu KLIPS finden Sie auf der Homepage des WiSo-KLIPS-Support. Bei weitergehenden Fragen können Sie gerne den WiSo-KLIPS-Support per E-Mail (klips-wiso@uni-koeln.de) kontaktieren. Für Accountfragen wenden Sie sich an den zentralen KLIPS-Support.

2.2 Prüfungsanmeldung in KLIPS 2.0


Zudem hat jede/r Geprüfte der WiSo-Fakultät das Recht auf Einsicht in ihre/seine Klausuren. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des WiSo-Prüfungsamtes.
2.3 Fach- und Prüfungsberatung

Für die allgemeine Studienberatung, insbesondere Studienmöglichkeiten und Studienanforderungen, steht für sämtliche Studiengänge der WiSo-Fakultät der WiSo-Student Service Point (WiSSPo) zur Verfügung. Dazu bietet der WiSo-Student Service Point fachspezifische Studienverlaufsempfehlungen für das erste Fachsemester sowie Informationen zu den Strukturen der einzelnen Studiengänge. Weitere Serviceleistungen sind die Ausstellung von Leistungsübersichten in deutscher und englischer Sprache sowie Ranking-Bescheinigungen. Der WiSo-Student Service Point ist auch die erste Anlaufstelle für Studierende bei weiteren Fragen und Problemen rund um das Studium und ist telefonisch, persönlich und per E-Mail erreichbar. Die Öffnungszeiten und Kontaktdaten sind diesbezüglich zu beachten.


Rechtsverbindliche Auskünfte zu Prüfungsleistungen bzw. zum Prüfungsverfahren gibt das Prüfungsamt der WiSo-Fakultät. Weitere Serviceleistungen sind Fachsemestereinstufungen. Die Kontaktdaten und Öffnungszeiten sind diesbezüglich zu beachten.

2.4 Wissenschaftliches Arbeiten

Wenn Studierende über das Basismodul Seminar Economics hinausgehende Hilfestellung für das Schreiben von Haus- und Abschlussarbeiten benötigen, bietet die Universität zu Köln verschiedene Angebote zur Unterstützung bei der Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten an. Hierzu zählen:

a) Schreibberatung

Das Kompetenzzentrum Schreiben, das Professional Center, das Kölner Studierendenwerk und das Programm SchreibArt bieten Beratung sowie wechselnde Kurse rund um das Thema des wissenschaftlichen Arbeitens an.

b) Literaturrecherche-Kurse

Die Universitäts- und Stadtbibliothek bietet zahlreiche Kurse speziell zum Thema Literaturrecherche an.

c) Textverarbeitungs- und Literaturverwaltungskurse

Das Kursangebot des Regionalen Rechenzentrums umfasst u.a. Kurse zum Thema Textverarbeitung und Literaturverwaltung.

### 2.5 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Das **Zentrum für Internationale Beziehungen** ist für die Fragen von ausländischen Studierenden, die einen Teil ihres Studiums an der WiSo-Fakultät absolviern, und für die Vorbereitung eines Auslandsstudiums von Kölner Studierenden die richtige Anlaufstelle. Es werden außerdem verschiedene Summerschools und Kurzprogramme sowie Wirtschaftsenglischkurse angeboten. Das gesamte Angebot und die jeweiligen Ansprechpartner/innen des ZIB sind auf der Homepage zu finden.

Das **Zentrum für die Anrechnung auswärtiger Leistungen** der Fakultät ist zuständig für die Anerkennung extern erworbener Leistungen. Dies betrifft sowohl Leistungen, die bereits an einer anderen deutschen Hochschule oder im Ausland vor Aufnahme des Studiums an der WiSo-Fakultät abgelegt worden sind als auch die (Vorab-)Anrechnung von Leistungen, die im Rahmen des Studiums an der WiSo-Fakultät im Ausland geplant oder abgelegt worden sind. Somit sind individuelle Anfragen bei Lehrstühlen oder Prüfungsämtern nicht mehr erforderlich. Alle Informationen zu Anrechnungen sind auf der Homepage zu finden.


Kurse zu Standardsoftware und fachspezifischen Programmen bietet der **WiSo-IT-Service** regelmäßig an.

Bei studienbedingten oder persönlichen Schwierigkeiten kann die Psycho-Soziale Beratung des Kölner Studierendenwerks in Anspruch genommen werden. Sie bietet neben der psychologischen und der Sozialberatung auch eine Schreib- sowie Lernberatung und Unterstützung für Schwangere und Studierende mit Kind.

Die Fachschaft WiSo ist die Interessensvertretung aller Studierenden der WiSo-Fakultät. Neben Beratungen von Studierenden für Studierende bietet sie außerdem vielfältige Services rund um das Studium an. Weitere Informationen finden sich unter wiso-buero.uni-koeln.de.
### 3 Modultabellen und Modulbeschreibungen

#### 3.1 Basis- und Aufbaubereich

Im Basis- und Aufbaubereich muss der/die Geprüfte gemäß § 31 Absatz 1 Nr. 1 Prüfungsordnung 84 LP erwerben.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Gruppe</th>
<th>Modul</th>
<th>LP</th>
<th>P/WP</th>
<th>Soll LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Basisbereich</td>
<td>BM Einführung in die VWL</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>36</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Mikroökonomik</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Makroökonomik</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Statistik</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Mathematik</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Seminar Economics</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Aufbaubereich</td>
<td>AM Mikroökonomik (Konflikt, Kooperation und Wettbewerb)</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>48</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>AM Makroökonomik</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>AM Statistik und Ökonometrie</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>AM Wirtschafts- und Finanzpolitik</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>AM International Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>AM Behavioural Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>AM Ecological Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>AM Economic History</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>AM Projektkurs Volkswirtschaftslehre</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### 3.2 Schwerpunktbereich

Im Schwerpunktbereich muss der/die Geprüfte gemäß § 31 Absatz 1 Nr. 2 Prüfungsordnung 72 LP erwerben.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Gruppe</th>
<th>Modul</th>
<th>LP</th>
<th>P/WP</th>
<th>Soll LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schwerpunkt VWL</td>
<td>SM Current Topics in Economics</td>
<td>12</td>
<td>P</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics and Business</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics and Society</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics and Politics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Empirical Methods and Data Analysis</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Seminare</td>
<td>SM Project/Seminar Economics</td>
<td>12</td>
<td>WP</td>
<td>24</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Project/Seminar Empirical Methods and Data Analysis</td>
<td>12</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Project/Seminar Economics and Business</td>
<td>12</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Project/Seminar Economics, Politics and Society</td>
<td>12</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Wahlbereich</td>
<td>BM Einführung in die Betriebswirtschaftslehre</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Accounting I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Einführung in die Mikrosoziologie</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Einführung in die Makrosoziologie</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Vergleichende Analyse Politischer Institutionen</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Vergleichende Politische Ökonomie</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Internationale Beziehungen</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Europäische Politik</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>EM Recht für Volkswirte</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Einführung in die Psychologie</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Wirtschaftsgeographie I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Wirtschaftsgeographie II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>EM Kooperatives Wirtschaften</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>EM Solidarisches Wirtschaften</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad III</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
## Schwerpunktbereich Studienrichtung BWL

<table>
<thead>
<tr>
<th>Gruppe</th>
<th>Modul</th>
<th>LP</th>
<th>P/WP</th>
<th>Soll LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Grundlagen BWL</strong></td>
<td>BM Accounting I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Corporate Development I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Finance I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Marketing I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Supply Chain Management I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Schwerpunkt BWL</strong></td>
<td>SM Accounting and Taxation I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Accounting and Taxation II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Corporate Development I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Corporate Development II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Finance I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Finance II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Marketing I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Marketing II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Supply Chain Management I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Supply Chain Management II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Media and Technology Management I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Media and Technology Management II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Wirtschaftsgeographie I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Wirtschaftsgeographie II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad in Management I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad in Management II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Wahlbereich</strong></td>
<td>SM Economics and Business</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>24</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Project/Seminar Economics and Business</td>
<td>12</td>
<td>P</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>EM Current Topics in Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics and Society</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics and Politics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Empirical Methods and Data Analysis</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad in Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### Schwerpunktbereich Studienrichtung Sozialwissenschaften

<table>
<thead>
<tr>
<th>Gruppe</th>
<th>Modul</th>
<th>LP</th>
<th>P/WP</th>
<th>Soll LP</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Soziologie</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Einführung in die Mikrosoziologie</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Einführung in die Makrosoziologie</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Sozialstrukturanalyse</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Methoden empirischer Sozialforschung</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Seminar Handeln/ Normen/ Netzwerke</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Seminar Bildung/ Arbeit/ Organisation</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Seminar Familie/ Altern/ Migration</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Seminar Kultur/ Werte/ Zusammenhalt</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Politikwissenschaft</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Vergleichende Analyse Politischer Institutionen</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Internationale Beziehungen</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Europäische Politik</td>
<td>6</td>
<td>P</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Politische Institutionen</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Repräsentation und Wahlen</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Vergleichende Politische Ökonomie</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Internationale und Mehrebenenpolitik</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt VWL soz</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Project/Seminar Economics, Politics and Society</td>
<td>12</td>
<td>P</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics and Business</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics and Society</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics and Politics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>EM Current Topics in Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Empirical Methods and Data Analysis</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad in Economics</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Wahlbereich</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Einführung in die Betriebswirtschaftslehre</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Accounting I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>EM Recht für Volkswirte</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>BM Einführung in die Psychologie</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Wirtschaftsgeographie I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>SM Wirtschaftsgeographie II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>EM Kooperatives Wirtschafts</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>EM Solidarisches Wirtschafts</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad I</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Studies Abroad II</td>
<td>6</td>
<td>WP</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
3.3 Studium Integrale


Leistungspunkte, die im Studium Integrale erworben wurden und über die 12 Leistungspunkte, die in der Studienstruktur vorgesehen sind, hinausgehen, werden im Transcript of Records ausgewiesen.
3.4 Bachelorarbeit


Für die Anmeldung zur Bachelorarbeit müssen mindestens 100 Leistungspunkte absolviert worden sein. Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt entsprechend der zu vergebenden Leistungspunkte 360 Arbeitsstunden und damit 12 Wochen. Der Umfang der Bachelorarbeit soll grundsätzlich 40 Seiten nicht überschreiten. Wurden alle Leistungen neben der Bachelorarbeit erbracht, hat die Meldung zur Anfertigung der Bachelorarbeit innerhalb von einem Jahr zu erfolgen. Detaillierte und weitere Informationen zur Bachelorarbeit sind in der Prüfungsordnung zu finden.

### 3.5 Modulbeschreibungen

#### 3.5.1 Vorbereitungsmodul

<table>
<thead>
<tr>
<th>Vorbereitungsmodul Mathematik</th>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>180</td>
<td>keine, fakultatives Zusatzangebot</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Vorkurs zu Mathematische Methoden
   - Kontaktzeit: 60h
   - Selbststudium: 120h
   - LV-Sprache: Deutsch

2. **Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen**
   - Die Studierenden... wiederrholen die für die u.g. Bachelor-Studiengänge wesentlichen Inhalte von Schulmathematik auf Leistungskursniveau und wenden diese an.
   - ...ergänzen ihr Schulwissen um Themen, die z.B. in der Schule nicht prüfungsrelevant waren oder durch „Entschlackung“ von Lehrplänen nicht mehr in der Schule gelernt wurden, und wenden dieses Wissen an.

3. **Inhalte des Moduls**
   - Formales Rechnen
   - Vektor- und Matrizenrechnung
   - Funktionen, Folgen und Grenzwerte
   - Differentialrechnung für Funktionen einer Variable
   - Grundlagen der Integralrechnung für Funktionen einer Variable

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Vorlesung mit integrierter Übung

5. **Modulvoraussetzungen**
   - keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - keine

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   - keine Vergabe von Leistungspunkten, fakultatives Zusatzangebot

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre

9. **Modulbeauftragte/r**
   - Dr. Christoph Scheicher

10. **Sonstige Informationen**
    - Die Teilnahme am Vorkurs ist freiwillig und wird angehenden Studierenden, die in der Schule Grundkurs Mathematik belegt hatten oder keine guten Leistungen im Leistungskurs Mathematik erreicht hatten, empfohlen.
    - Der Vorkurs findet in der Regel als Blockveranstaltung im Monat vor Vorlesungsbeginn statt.
    - Eine Anmeldung zum Vorkurs ist nicht erforderlich.
3.5.2 Basis- und Aufbaubereich

<table>
<thead>
<tr>
<th>BM Einführung in die VWL</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Workload</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LP</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulduauer</strong></td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   Einführung in die VWL
   Kontakzeit: 30h
   Selbststudium: 150h
   LV-Sprache: Deutsch

2. **Inhalte des Moduls**
   - Aktuelle und zentrale Fragen an die Volkswirtschaftslehre
   - Herangehensweise und Methoden der Volkswirtschaftslehre

3. **Lernziele des Moduls**
   Die Studierenden...
   ... kennen gängige Methoden aus dem Bereich Volkswirtschaftslehre.
   ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich Volkswirtschaftslehre.
   ... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. **Lehr- und Lernformen**
   Vorlesung

5. **Modulvoraussetzungen**
   keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre
   Bachelor of Science Psychologie:
   Ergänzungsbereich Wirtschaftswissenschaften
   Bachelor of Science Geographie:
   Nebenfach VWL
   Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
   Ergänzungsbereich VWL
   Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
   Ergänzungsbereich VWL
   Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
   Ergänzungsbereich VWL

9. **Modulbeauftragte/r**
   Univ.-Prof. Michael Krause, Ph.D.

10. **Sonstige Informationen**
    Das Modul wird im ersten Semesterterm angeboten.
BM Mikroökonomik

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BBMMI1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
Grundzüge der Mikroökonomik

2 Kontaktzeit
90h

3 Selbststudium
90h

LV-Sprache
Deutsch

1 Leiter/Lehrveranstaltung
Grundzüge der Mikroökonomik

2 Inhalte des Moduls
Denkweise, Methodik und Fragestellungen der Mikroökonomik: Im Vordergrund stehen die Frage der Allokation knapper Ressourcen auf Märkten (Wettbewerbs- und Monopolmärkte) sowie das wirtschaftliche Verhalten einzelner Wirtschaftsakteure, insbesondere von Haushalten und von Unternehmen (Angebot und Nachfrage).

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... setzen Methoden aus dem Bereich Mikroökonomik in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich Mikroökonomik.
... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
... reflektieren die eigenen Leistungen aufgrund von individuellen Rückmeldungen zu elektronischen Hausaufgaben und setzen Feedback konstruktiv um.

4 Lehr- und Lernformen
Vorlesung
Übung
Tutorium

5 Modulvoraussetzungen
keine

6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre
Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:
   Nebenfach VWL
Bachelor of Science Mathematik:
   Nebenfach VWL
Bachelor of Science Geographie:
   Nebenfach VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
   Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
   Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
   Ergänzungsbereich VWL

9 Modulbeauftragte/r
Univ.-Prof. Dr. Oliver Gürtler

10 Sonstige Informationen
Die elektronischen Hausaufgaben in ILIAS sind wesentlicher Bestandteil des Workloads. Durch die
| Einsendung von Bonusaufgaben können Bonuspunkte für die Abschlussklausur erreicht werden. In der Selbstlernphase wird der Besuch von Tutorien angeboten. |
**BM Makroökonomik**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BBMMA1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Konjunktur und Stabilisierung
   - Kontaktzeit: 90h
   - Selbststudium: 90h
   - LV-Sprache: Deutsch

2. **Inhalte des Moduls**
   - Erfassung und Interpretation gesamtwirtschaftlicher Daten
   - Einflussfaktoren, Bedeutung und Interaktion einzelner Märkte und Preise für die gesamtwirtschaftliche Allokation
   - Ursachen von Inflation, Finanzkrisen, Arbeitslosigkeit und konjunkturellen Schwankungen im Zusammenhang mit Fraktionen auf Güter-, Kredit-, und Arbeitsmärkten
   - Kurz- und mittelfristiger Einfluss von Geld-, Währungs- und Fiskalpolitik und anderen wirtschaftspolitischen Maßnahmen

3. **Lernziele des Moduls**
   Die Studierenden...
   - ... setzen Methoden aus dem Bereich Makroökonomik in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
   - ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich Makroökonomik.
   - ... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   - ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Vorlesung
   - Übung
   - Tutorium

5. **Modulvoraussetzungen**
   - keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   - Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre
   - Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:
     - Nebenfach VWL
   - Bachelor of Science Mathematik:
     - Nebenfach VWL
   - Bachelor of Science Geographie:
     - Nebenfach VWL
   - Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
     - Ergänzungsbereich VWL
   - Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
     - Ergänzungsbereich VWL
   - Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
     - Ergänzungsbereich VWL

9. **Modulbeauftragte/r**
   - CMR Center for Macroeconomic Research
<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th><strong>Sonstige Informationen</strong></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>In der Selbstlernphase wird der Besuch von Tutorien angeboten.</td>
</tr>
<tr>
<td>BM Statistik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>-------------</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
<td>1314BBMST1</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Workload</strong></td>
<td>180h</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LP</strong></td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache</strong></td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
<td>jedes Semester</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulduauer</strong></td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>1 Lehrveranstaltungen</strong></td>
<td>Beschreibende Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Kontaktzeit</strong></td>
<td>120h</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Selbststudium</strong></td>
<td>60h</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LV-Sprache</strong></td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>2 Inhalte des Moduls</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Grundlegende Methoden der beschreibenden Statistik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>3 Lernziele des Moduls</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... kennen und verstehen gängige Methoden aus den Bereichen Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>4 Lehr- und Lernformen</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Vorlesung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Übung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Tutorium</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>5 Modulvoraussetzungen</strong></td>
<td>keine</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>6 Form der Modulabschlussprüfung</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (90)</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>9 Modulbeauftragte/r</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Prof. Dr. Rainer Dyckerhoff</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dr. Bastian Gribisch</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>10 Sonstige Informationen</strong></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### BM Mathematik

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1314BBMMA1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1</td>
<td>Mathematische Methoden</td>
<td>34h</td>
<td>146h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Folgende Inhalte werden in E-Vorlesungen und E-Hausaufgaben mit anschließender Präsenzübung in Anlehnung an die Methoden des Inverted Classrooms behandelt:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Wiederholung von relevantem Schulwissen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Kombinatorik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Grundbegriffe der Linearen Algebra</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Grundlagen der Finanzmathematik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Funktionen in mehreren Variablen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Differentialrechnung für Funktionen mehrerer Variablen und deren ökonomische Anwendungen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Optimierung mit und ohne Nebenbedingungen für Funktionen mehrerer Variablen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Integralrechnung für Funktionen einer und mehrerer Variablen sowie deren Anwendung in der Statistik</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... setzen Methoden der mathematischen Wirtschaftsanalyse in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... reflektieren die eigenen Leistungen aufgrund von individuellen Rückmeldungen zu elektronischen Hausaufgaben und setzen Feedback konstruktiv um.</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Vorlesung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Übung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Tutorium</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>keine</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (90)</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich BWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>---</td>
<td>---</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences</strong>&lt;br&gt;Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>9</td>
<td><strong>Modulbeauftragte/r</strong>&lt;br&gt;Dr. Christoph Scheicher</td>
</tr>
</tbody>
</table>
BM Seminar Economics

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1287BBSEC1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren in der VWL

Kontaktzeit 30h
Selbststudium 150h
LV-Sprache Deutsch

2 Inhalte des Moduls
- Technik der Zeitplanung
- Literaturverzeichnis, Fußnoten/Belege, Literaturverwaltungsprogramm
- Literaturrecherche
- Dachthema, Thema und Leitfrage ermitteln
- Exposé und Gliederung

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... recherchieren, systematisieren und synthetisieren Literatur zu einem ausgewählten Thema aus dem Bereich Volkswirtschaftslehre.
... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

4 Lehr- und Lernformen
Seminar

5 Modulvoraussetzungen
Empfehlung: BM Einführung in die VWL

6 Form der Modulabschlussprüfung
Kombinierte Prüfung: RE, HA

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre

9 Modulbeauftragte/r
Dr. ’ Julia Fath

10 Sonstige Informationen
E-Lectures und elektronische Hausaufgaben in ILIAS sind wesentlicher Bestandteil des Workloads.
### AM Mikroökonomik (Konflikt, Kooperation und Wettbewerb)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauber</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BAMMI1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1 Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Spieltheorie und strategisches Denken</td>
<td>45h</td>
<td>135h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2 Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Einführung in die Wissenschaft des strategischen Denkens und Anwendungen</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3 Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td>... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein aus dem Bereich strategisches Denken und Wettbewerbspolitik.</td>
</tr>
<tr>
<td>... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
</tr>
<tr>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4 Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
<tr>
<td>Übung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5 Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Empfehlung: Entweder BM Mikroökonomik oder BM Fundamentals of Microeconomics</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6 Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:</td>
</tr>
<tr>
<td>Nebenfach VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Mathematik:</td>
</tr>
<tr>
<td>Nebenfach VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9 Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Axel Ockenfels</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10 Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>

49
AM Makroökonomik

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1302BAMMA1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
- Wachstum und struktureller Wandel

Kontaktzeit
- 45h

Selbststudium
- 135h

LV-Sprache
- Deutsch

2 Inhalte des Moduls
- Empirische Fakten und theoretische Ansätze zur Erklärung langfristiger wirtschaftlicher Entwicklung und strukturellen Wandels
- Betrachtet werden langfristige Trends und jüngere Entwicklungen makroökonomischer Aggregate wie Einkommen, Ersparnis, Beschäftigung und Arbeitszeit sowie von Ungleichheit.

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... setzen Theorien aus dem Bereich Makroökonomik in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
- ... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4 Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Übung

5 Modulvoraussetzungen
Empfehlung: Entweder BM Makroökonomik oder BM Fundamentals of Macroeconomics

6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:
  - Nebenfach VWL
- Bachelor of Science Mathematik:
  - Nebenfach VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
  - Ergänzungsbereich VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich VWL
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
  - Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Peter Funk</td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### AM Statistik und Ökonometrie

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1314BAMST1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
<tr>
<td>1</td>
<td>Lehrveranstaltungen</td>
<td>Kontaktzeit</td>
<td>Selbststudium</td>
<td>LV-Sprache</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schließende Statistik und Ökonometrie</td>
<td>120h</td>
<td>60h</td>
<td>Deutsch</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>2</td>
<td>Inhalte des Moduls</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Weiterführung der Wahrscheinlichkeitsrechnung aus dem BM Statistik</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Grundlagen der schließenden Statistik</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Grundlagen der Ökonometrie</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3</td>
<td>Lernziele des Moduls</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... setzen Methoden aus dem Bereich Statistik und Ökonometrie in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... systematisieren und synthetisieren Datenmaterial.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4</td>
<td>Lehr- und Lernformen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Vorlesung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Übung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Tutorium</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>5</td>
<td>Modulvoraussetzungen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Empfehlung: BM Statistik oder BM Mathematik (Wirtschaftsinformatik)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6</td>
<td>Form der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (90)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>7</td>
<td>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftsinformatik</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Nebenfach WiWi</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Mathematik:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Nebenfach WiWi</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Nebenfach VWL</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Mathematik:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Nebenfach VWL</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Ergänzungsbereich VWL</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Ergänzungsbereich VWL</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Ergänzungsbereich VWL</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>9</td>
<td>Modulbeauftragte/r</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>---</td>
<td>-------------------</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Prof. Dr. Rainer Dyckerhoff</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Dr. Bastian Gribisch</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>In der Selbstlernphase wird der Besuch von Tutorien angeboten.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### AM Wirtschafts- und Finanzpolitik

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1302BAMWF1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Wirtschafts- und Finanzpolitik

   - **Kontaktzeit**: 45h
   - **Selbststudium**: 135h

2. **Inhalte des Moduls**
   - Wohlfahrtsökonomik und Staatseingriffe (Equity/Efficiency Trade-off, Marktversagen: natürliche Monopole, Externalitäten, öffentliche Güter, asymmetrische Information)
   - Wirtschaftsordnung und -systeme
   - Grundlagen der Politökonomik
   - Sozialversicherung und Umverteilung
   - Steuersystem, Steuerwirkungen und optimale Besteuerung
   - Aktuelle Herausforderungen der Wirtschafts- und Finanzpolitik (z. B. Klimapolitik und Ungleichheit)

3. **Lernziele des Moduls**
   - Die Studierenden...
     - ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
     - ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
     - ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
     - ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Vorlesung
   - Übung

5. **Modulvoraussetzungen**
   - Empfehlung: Entweder BM Mikroökonomik und BM Makroökonomik oder BM Grundlagen der VWL oder BM Fundamentals of Microeconomics und BM Fundamentals of Macroeconomics

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   - Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
     - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
     - Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
   - Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:
     - Nebenfach VWL
   - Bachelor of Science Mathematik:
     - Nebenfach VWL
   - Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
     - Ergänzungsbereich VWL
   - Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
     - Ergänzungsbereich VWL
   - Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
     - Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Matthias Messner</td>
</tr>
</tbody>
</table>

|  10 | Sonstige Informationen |
## AM International Economics

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1302BAMIE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>a) International Economics (in German)</td>
<td>a) 60h</td>
<td>a) 120h</td>
<td>a) Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td>b) International Economics</td>
<td>b) 60h</td>
<td>b) 120h</td>
<td>b) Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 2 Inhalte des Moduls

Ökonomische Theorien und quantitativ-empirische Evidenz im Fachgebiet International Economics:
- Technologie, komparative Vorteile und internationaler Handel: Ricardianisches Modell;
- Spezifische Faktoren, Handel und Einkommen: Modell mit spezifischen Faktoren;
- Ressourcen, Handel und Einkommen: Heckscher-Ohlin-Modell;
- Externe Skaleneffekte und internationale Produktionsansiedlung;
- Interne Skaleneffekte, unvollständiger Wettbewerb und Handel;
- Multinationale Unternehmen; Dumping;
- Import- und exportbezogene Politikmaßnahmen; Politische Ökonomie der Handelspolitik;
- Internationale Migration; Internationale Abkommen und Globalisierung.

### 3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...
- kennen und verstehen grundlegende Theorien im Fachgebiet International Economics.
- setzen Methoden und Theorien in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
- begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
- hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.
- gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

### 4 Lehr- und Lernformen

Vorlesung
Übung

### 5 Modulvoraussetzungen

Empfehlung: BM und AM Mikroökonomik, BM Makroökonomik, BM Mathematik, BM Statistik und AM Statistik und Ökonometrie

### 6 Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung in der Veranstaltung a) oder b)

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre

Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
- Ergänzungsbereich VWL

Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
- Ergänzungsbereich VWL

Bachelor of Science Mathematik:
- Nebenfach VWL

Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:
- Nebenfach VWL

Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
- Ergänzungsbereich VWL
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Susanne Prantl</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>
# AM Behavioural Economics

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BAMBE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Behavioural Economics

2. **Kontaktzeit**
   - 45h

3. **Selbststudium**
   - 135h

4. **LV-Sprache**
   - Englisch

### Inhalte des Moduls

### Lernziele des Moduls

Die Studierenden...
- ... setzen Theorien aus dem Bereich Behavioural Economics in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
- ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
- ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

### Lehr- und Lernformen

- Vorlesung
- Übung

### Modulvoraussetzungen

Empfehlung: Entweder BM Mikroökonomik oder BM Fundamentals of Microeconomics

### Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

### Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

### Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:
  - Nebenfach VWL
- Bachelor of Science Mathematik:
  - Nebenfach VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
  - Ergänzungsbereich VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich VWL
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
  - Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

### Modulbeauftragte/r

Jun.-Prof. Dr. Frederik Schwerter
Fachbereich Mikroökonomik

### Sonstige Informationen

Dieses Modul wird erstmalig gemäß dem vorgesehenen Turnus im Studienjahr 2022/2023 angeboten.
AM Ecological Economics

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BAMEE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. Lehrveranstaltungen
Ecological Economics

2. Inhalte des Moduls
Diese Modul behandelt ausgewählte Themen der ökologischen Ökonomie, d.h. die für das "Raumschiff Erde" relevante Ökonomie. Die ökologische Ökonomie erkennt die Endlichkeit des Planeten in Bezug auf physische (materielle und energetische) Ressourcen und die Grenzen der absorbiven Kapazitäten in Ökosystemen an. Das Modul beinhaltet naturwissenschaftliche Grundlagen, insbesondere die Gesetze der Thermodynamik und deren ökonomische Relevanz. Es geht um die Rolle der Energieumwandlung bei der Schaffung von Wohlstand und die Rolle der Entropieproduktion bei den Umweltauswirkungen. Die Auswirkungen auf die Energie- und Umweiltregulierung werden diskutiert.

3. Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
... kommunizieren in englischer Sprache.
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. Lehr- und Lernformen
Vorlesung
Übung

5. Modulvoraussetzungen
Empfehlung: Entweder BM Mikroökonomik und BM Makroökonomik oder BM Grundlagen der VWL

6. Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre
Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:
  Nebenfach VWL
Bachelor of Science Mathematik:
  Nebenfach VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
  Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
  Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
  Ergänzungsbereich VWL
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>PD Dr. Dietmar Lindenberger</td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
</tr>
</tbody>
</table>
AM Economic History

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1302BAMEH1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>a) Wirtschaftsgeschichte</td>
<td>a) 60h</td>
<td>a) 120h</td>
<td>a) Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td>b) Economic History</td>
<td>b) 60h</td>
<td>b) 120h</td>
<td>b) Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

2 Inhalte des Moduls
- Einführung in die europäische Wirtschaftsgeschichte
- Darstellung von ökonomischen Theorien und quantitativer Evidenz zur Erklärung von Phasen des Wachstums und der Stagnation
- Vergleich verschiedener Erklärungsansätze der Ursachen der Industriellen Revolution, der Great Divergence, sowie Darstellung der Veränderung institutioneller Rahmenbedingungen im Übergang zum ununterbrochenen Wachstum

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, historischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4 Lehr- und Lernformen
Vorlesung
Übung

5 Modulvoraussetzungen
Empfehlung: Entweder BM Statistik und AM Statistik und Ökonometrie oder BM und AM Statistik (SoWi) oder BM Introduction to Statistics and BM Data Analysis and Econometrics

6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung in der Veranstaltung a) oder b).

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre
Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
Bachelor of Science Wirtschaftsmathematik:
  Nebenfach VWL
Bachelor of Science Mathematik:
  Nebenfach VWL
Bachelor of Arts Medienwissenschaft:
  Media and Technology Management
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
  Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
  Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
  Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Erik Hornung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>
### AM Projektkurs Volkswirtschaftslehre

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1287BAPVL1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>a) Projekt</td>
<td>a) 30h</td>
<td>a) 150h</td>
<td>a) Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>b) Project</td>
<td>b) 30h</td>
<td>b) 150h</td>
<td>b) Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Projekt</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Empfehlung: BM Einführung in die VWL, BM Mikroökonomik, BM Makroökonomik</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: PO</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung zur Veranstaltung a) oder b)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Academic Director</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>
3.5.3 Schwerpunktbereich

3.5.3.1 Studienrichtung VWL

<table>
<thead>
<tr>
<th>SM Current Topics in Economics</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Kennnummer</td>
<td>Workload</td>
<td>LP</td>
<td>Modulsprache</td>
<td>Modulbeginn</td>
</tr>
<tr>
<td>1289BSCTE1</td>
<td>360h</td>
<td>12</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 | Lehrveranstaltungen | Kontakzeit | Selbststudium | LV-Sprache |
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>a) Current topics in energy and environmental policy (SoSe)</td>
<td>a) 45h</td>
<td>a) 135h</td>
<td>a) Englisch</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>b) Medienordnung (SoSe)</td>
<td>b) 45h</td>
<td>b) 135h</td>
<td>b) Deutsch</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>c) Arbeitsmarktdiskriminierung (WiSe)</td>
<td>c) 45h</td>
<td>c) 135h</td>
<td>c) Deutsch</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>d) Aktuelle Fragen der Öffentlichen Wirtschaft und der Makroökonomik (WiSe)</td>
<td>d) 45h</td>
<td>d) 135h</td>
<td>d) Englisch</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

2 | Inhalte des Moduls | Bearbeitung von unterschiedlichen aktuellen gesellschaftlich relevanten Themenfeldern mit Hilfe von Ansätzen und Methoden der Ökonomik |
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>b) Themenfelder aus dem Bereich der Medienmärkte: Besonderheiten - Marktversagen und Staatsversagen - Industrieökonomik - Externe Effekte - Politökonomische Aspekte - Aktuelle Entwicklungen</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>c) Bildungsdiskriminierung, Gender Gap, ungleiche Karrierechancen, Antidiskriminierungsmaßnahmen</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>d) Bearbeitung von aktuellen gesellschaftlich relevanten Themenfeldern aus dem Bereich der Öffentlichen Wirtschaft und der Makroökonomik</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

3 | Lernziele des Moduls | Die Studierenden... |
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

4 | Lehr- und Lernformen | Vorlesung |
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Übung</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

5 | Modulvoraussetzungen | keine |

6 | Form der Modulabschlussprüfung | Schriftliche Prüfung: KL (120) |

7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulabschlussprüfung in zwei der Veranstaltungen a) bis d) |

8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) | Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL |
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Modulbeauftragte/r Academic Director</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### SM Economics

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BSECO1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 1 Lehrveranstaltungen

**Market Design: Auctions and Matching**

#### 2 Kontaktzeit

45h

#### 3 Selbststudium

135h

#### 4 LV-Sprache

Englisch

---

#### 3 Inhalte des Moduls


#### 3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.

... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.

... kommunizieren in englischer Sprache.

... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

#### 4 Lehr- und Lernformen

Vorlesung

Übung

#### 5 Modulvoraussetzungen

keine

#### 6 Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

#### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

#### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:

- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung BWL
- Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

#### 9 Modulbeauftragte/r

Univ.-Prof. Dr. Alexander Westkamp

#### 10 Sonstige Informationen

SM Economics and Business

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BSEC81</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
   a) Geldpolitik, Banken und Finanzmärkte
   b) Theorie der Unternehmung

Kontaktzeit
   a) 45h
   b) 45h

Selbststudium
   a) 135h
   b) 135h

LV-Sprache
   a) Deutsch
   b) Deutsch

2 Inhalte des Moduls
   a) Schwerpunkt Economics und Finance: Instrumente der Geldpolitik, Geldnachfrage, Zinsen und Wechselkurse, Finanzintermediation, Finanzmarktregulierung, internationale Kapitalmärkte
   b) Schwerpunkt Economics und Management: Mikroökonomische Analyse monopolistischen und oligopolistischen Verhaltens, Preistheorie, Marktinstitutionen, Spieltheoretische und vertragstheoretische Konzepte

3 Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   ... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

4 Lehr- und Lernformen
   Vorlesung
   Übung

5 Modulvoraussetzungen
   keine

6 Form der Modulabschlussprüfung
   Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   Bestehen der Modulabschlussprüfung entweder zur Veranstaltung a) oder zur Veranstaltung b)

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
   Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
   Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
   Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
   Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

9 Modulbeauftragte/r
   Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert
   Univ.-Prof. Dr. Patrick W. Schmitz

10 Sonstige Informationen
**SM Economics and Society**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldaurer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BSECS1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Inequality and Intergenerational Mobility

2. **Inhalte des Moduls**
   Dieses Modul beschäftigt sich Fragen der Verteilungs- und Chancenungleichheit. Es werden theoretischen Modellen und empirisch stilisierten Fakten im Zusammenhang mit Ungleichheit und intergenerationeller Mobilität vorgestellt. Studierende entwickeln ein besseres Verständnis der Vorgänge, durch die Ungleichheit innerhalb und zwischen den Generationen entstehen. Im Idealfall bringt das Modul die Studierenden an die Grenzen des Forschungsfeldes und ermöglicht es ihnen, sich ein Bild davon zu machen, welche Politiken zur Bekämpfung intergenerationaler Armutszyklen geeignet sein könnten.

3. **Lernziele des Moduls**
   Die Studierenden...
   ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Vorlesung
   - Übung

5. **Modulvoraussetzungen**
   Empfehlung: Entweder BM Mikroökonomik und BM Makroökonomik oder BM Grundlagen der VWL oder BM Fundamentals of Microeconomics und BM Fundamentals of Macroeconomics

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
   - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
   - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
   Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
   - Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

9. **Modulbeauftragte/r**
   Univ.-Prof. Dr. Pia Pinger

10. **Sonstige Informationen**
<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>SM Economics and Politics</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BSECP1</td>
<td><em><strong>Lehrveranstaltungen</strong></em>&lt;br&gt;Wettbewerb in Wirtschaft und Politik</td>
</tr>
</tbody>
</table>
| **Workload** 180h | **LP 6**<br>**Modulsprache**<br>Deutsch und Englisch<br>**Modulbeginn**<br>jedes 2. Semester - Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>| **Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**Modulbeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester<br>**ModulBeginn**<br>Wintersemester
| **Kontaktzeit** 45h | **Selbststudium** 135h<br>LV-Sprache<br>Deutsch und Englisch |

**2 Inhalte des Moduls**
- Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik
- Wohlfahrtsökonomie
- Politische Ökonomie
- Markt- und Politikversagen

**3 Lernziele des Moduls**
Die Studierenden...
... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

**4 Lehr- und Lernformen**
Vorlesung
Übung

**5 Modulvoraussetzungen**
keine

**6 Form der Modulabschlussprüfung**
Schriftliche Prüfung: KL (60)

**7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
Bestehen der Modulabschlussprüfung

**8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung BWL
- Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
- Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

**9 Modulbeauftragte/r**
Univ.-Prof. Dr. Felix Bierbrauer

**10 Sonstige Informationen**
<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1314BSMDA1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1. Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Selected Quantitative Methods</td>
<td>45h</td>
<td>135h</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2. Inhalte des Moduls</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Ausgewählte fortgeschrittene Methoden aus der Ökonometrie, zum Beispiel:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>- Asymptotische Eigenschaften des OLS-Schätzers</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>- Allgemeine Schätzprinzipien</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>- Heteroskedastie</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>- Instrumentalvariablen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>- Einführung in die Zeitreihenanalyse (Einheitswurzeltests, GARCH)</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3. Lernziele des Moduls</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich Ökonometrie/Statistik.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... setzen Methoden aus dem Bereich Ökonometrie/Statistik in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4. Lehr- und Lernformen</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Vorlesung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Übung</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5. Modulvoraussetzungen</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>keine</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6. Form der Modulabschlussprüfung</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8. Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9. Modulbeauftragte/r</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10. Sonstige Informationen</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>70</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### SM Project/Seminar Economics

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1302BSSEC1</td>
<td>360h</td>
<td>12</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - a) Economics
   - b) Economics

2. **Kontaktzeit**
   - a) 60h
   - b) 60h

3. **Selbststudium**
   - a) 300h
   - b) 300h

4. **LV-Sprache**
   - a) Englisch
   - b) Deutsch

---

2. **Inhalte des Moduls**
   - Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines Seminars und eines Projekts im Themenfeld des Schwerpunkt Economics

3. **Lernziele des Moduls**
   - Die Studierenden...
   - ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   - ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.
   - ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   - ... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   - ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.
   - ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
   - ... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.
   - ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

---

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Seminar
   - Forschungsprojekt

5. **Modulvoraussetzungen**
   - Empfehlung: SM Economics

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - Kombinierte Prüfung: RE, PO

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   - Bestehen der Modulabschlussprüfung von Veranstaltung a) oder b)

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL

9. **Modulbeauftragte/r**
   - Academic Director
   - Univ.-Prof. Dr. Alexander Westkamp

10. **Sonstige Informationen**
# SM Project/Seminar Empirical Methods and Data Analysis

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1314BSSMD1</td>
<td>360h</td>
<td>12</td>
<td>Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 **Lehrveranstaltungen**
   a) Analysis of Multivariate Data
   b) Computational Methods and Data Analysis
   c) Forecasting Methods

2 **Kontaktzeit**
   a) 60h
   b) 60h
   c) 60h

3 **Selbststudium**
   a) 300h
   b) 300h
   c) 300h

4 **LV-Sprache**
   a) Englisch
   b) Englisch
   c) Englisch

5 **Lehrveranstaltungen**
   a) Analysis of Multivariate Data
   b) Computational Methods and Data Analysis
   c) Forecasting Methods

6 **Kontaktzeit**
   a) 60h
   b) 60h
   c) 60h

7 **Selbststudium**
   a) 300h
   b) 300h
   c) 300h

8 **LV-Sprache**
   a) Englisch
   b) Englisch
   c) Englisch

2 **Inhalte des Moduls**
   a) Die Studenten bearbeiten eigenständig oder in Gruppen Projekte zu ausgewählten Themen der multivariaten Datenanalyse, beispielsweise der Varianzanalyse, Hauptkomponenten- und Faktoranalyse, Diskriminanzanalyse und Clusteranalyse.
   b) Die Studenten arbeiten intensiv mit statistischer Software und bearbeiten eigenständig oder in Gruppen Projekte zu ausgewählten Themen der Makro-, Mikro- und Finanzökonomie sowie des statistischen Lernens.
   c) Die Studenten werden mit modernen Prognosemethoden aus der Zeitreihenanalyse und des maschinellen Lernens vertraut gemacht.

3 **Lernziele des Moduls**
   Die Studierenden...
   ... kennen und verstehen gängige Methoden (aus dem Bereich Ökonometrie und Statistik).
   ... setzen Theorien aus dem Bereich Ökonometrie und Statistik in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
   ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.
   ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
   ... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.
   ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

4 **Lehr- und Lernformen**
   Seminar
   Forschungsprojekt

5 **Modulvoraussetzungen**
   Empfehlung: SM Empirical Methods and Data Analysis

6 **Form der Modulabschlussprüfung**
   Kombinierte Prüfung: RE, PO

7 **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   Bestehen der Modulabschlussprüfung in Veranstaltung a), b) oder c)

8 **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL

9 **Modulbeauftragte/r**
   Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung
   Academic Director
   Dr. Bastian Gribisch
   Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied
<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th><strong>Sonstige Informationen</strong></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Kennnummer</td>
<td>Workload</td>
</tr>
<tr>
<td>------------</td>
<td>----------</td>
</tr>
<tr>
<td>1289BSSEB1</td>
<td>360h</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1 Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>a) Economics and Management</td>
<td>a) 60h</td>
<td>a) 300h</td>
<td>a) Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td>b) Economics and Management</td>
<td>b) 60h</td>
<td>b) 300h</td>
<td>b) Englisch</td>
</tr>
<tr>
<td>c) Economics and Finance</td>
<td>c) 60h</td>
<td>c) 300h</td>
<td>c) Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td>d) Economics and Finance</td>
<td>d) 60h</td>
<td>d) 300h</td>
<td>d) Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

2 Inhalte des Moduls
- Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines Seminars und eines Projekts in den Themenfeldern der Schwerpunkte Economics und Management oder Economics und Finance

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.
- ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
- ... präsentieren und diskutieren Erkenntnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.
- ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
- ... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.
- ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

4 Lehr- und Lernformen
- Seminar
- Forschungsprojekt

5 Modulvoraussetzungen
Empfehlung: SM Economics and Business

6 Form der Modulabschlussprüfung
Kombinierte Prüfung: RE, PO

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung zu einer der Veranstaltungen a) bis d)

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung BWL

9 Modulbeauftragte/r
- Academic Director
- Univ.-Prof. Dr. Oliver Gürtler
- Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert

10 Sonstige Informationen
Die Studierenden erhalten falls nötig vorab ein Training der zu benutzenden Werkzeuge und Methoden im Rahmen eines Vorkurses. Der Vorkurs zu Beginn der Veranstaltung endet ggf. mit einem Test als Teil der Portfolioprüfung. Die Studierenden arbeiten selbstorganisiert. Zu festgelegten Terminen werden festgelegte Meilensteine präsentiert (z. B. Projektskizze, Exposé, Projektbericht,
| Hausarbeit, Abschlusspräsentation). Zu Zwischenergebnissen wird Feedback gegeben, so dass jeder Teilnehmer in der Lage ist, alle Entwicklungsschritte abzuschließen. |
SM Project/Seminar Economics, Politics and Society

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1302BSEPC1</td>
<td>360h</td>
<td>12</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 oder 2 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
   a) Economics and Politics
   b) Economics and Politics
   c) Economics and Society
   d) Economics and Society

Kontaktzeit
   a) 60h
   b) 60h
   c) 60h
   d) 60h

Selbststudium
   a) 300h
   b) 300h
   c) 300h
   d) 300h

LV-Sprache
   a) Deutsch
   b) Englisch
   c) Deutsch
   d) Englisch

2 Inhalte des Moduls
   • Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines Seminars und eines Projekts in den Themenfeldern der Schwerpunkte Economics and Politics oder Economics and Society

3 Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.
   ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   ... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.
   ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
   ... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.
   ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

4 Lehr- und Lernformen
   Seminar
   Forschungsprojekt

5 Modulvoraussetzungen
   Empfehlung: SM Economics and Politics oder SM Economics and Society

6 Form der Modulabschlussprüfung
   Kombinierte Prüfung: RE, PO

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   Bestehen der Modulabschlussprüfung zu einer der Veranstaltungen a) bis d)

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
   Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

9 Modulbeauftragte/r
   Univ.-Prof. Dr. Felix Bierbrauer
   Academic Director
   Univ.-Prof. Dr. Pia Pinger

10 Sonstige Informationen
   Die Studierenden erhalten falls nötig vorab ein Training der zu benutzenden Werkzeuge und Methoden im Rahmen eines Vorkurses. Der Vorkurs zu Beginn der Veranstaltung endet ggf. mit einem Test als Teil der Portfolioprüfung. Die Studierenden arbeiten selbstorganisiert. Zu festgelegten Terminen werden festgelegte Meilensteine präsentiert (z. B. Projektiskizze, Exposé, Projektbericht,
Hausarbeit, Abschlusspräsentation). Zu Zwischenergebnissen wird Feedback gegeben, so dass jeder Teilnehmer in der Lage ist, alle Entwicklungsschritte abzuschließen.
## BM Einführung in die Betriebswirtschaftslehre

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>1271BBED81</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Workload</strong></td>
<td>180h</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LP</strong></td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache</strong></td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
<td>jedes Semester</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Moduldauer</strong></td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen

**Einführung in die Betriebswirtschaftslehre**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>0h</td>
<td>180h</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 2 Inhalte des Moduls

- Unternehmensstrategie (u.a. Wettbewerbsvorteile, interne und externe Analyse)
- Finanzen (u.a. Finanzierung, Bilanzen und Wertmanagement)
- Marketing (u.a. Konsumentenanalyse, Marketing Mix, Markenmanagement)
- Prozessgestaltung (u.a. Lieferketten, Bestellmengenplanung, Engpass-theorie)
- Personalmanagement (u.a. Personalbeschaffung, -entwicklung und -führung)

### 3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

- ...kennen und verstehen grundlegende Theorien im Bereich Betriebswirtschaftslehre.
- ...gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

### 4 Lehr- und Lernformen

Vorlesung

### 5 Modulvoraussetzungen

keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
- Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften

Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

### 9 Modulbeauftragte/r

Prof. Dr. Andreas Fügener

### 10 Sonstige Informationen

### BM Accounting I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1016BBMAT1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   Accounting I

2. **Inhalte des Moduls**
   - Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens
   - Bilanz- und Erfolgsrechnung
   - Kosten- und Leistungsrechnung
   - Technik des betrieblichen Rechnungswesens
   - Anwendung anhand von Fallbeispielen

3. **Lernziele des Moduls**
   Die Studierenden...
   ... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
   ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
   ... kennen und verstehen gängige Methoden.
   ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
   ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.

4. **Lehr- und Lernformen**
   Vorlesung
   Übung
   Tutorium

5. **Modulvoraussetzungen**
   keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
     - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
     - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
     - Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
   - Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:
     - Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
   - Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
     - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Arts Lehramt:
     - Bachelor Lehramt WiSo
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
     - Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre
   - Bachelor of Arts Medienwissenschaft:
     - Media and Technology Management
   - Bachelor of Science Psychologie:
     - Ergänzungsbereich Wirtschaftswissenschaften
### Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL

<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>9</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Area Accounting and Taxation</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Sonstige Informationen</th>
<th>10</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Veranstaltungen finden in der 1. Semesterhälfte statt.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>BM Einführung in die Mikrosoziologie</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>-------------------------------------</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
<td>1320BBEMI1</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Workload</strong></td>
<td>180h</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LP</strong></td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache</strong></td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Moduldaurer</strong></td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Einführung in die Mikrosoziologie</td>
<td>60h</td>
<td>120h</td>
<td>Deutsch</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>• Mikrosoziologische Fragestellungen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Anthropologische Grundlagen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Soziologische Erklärung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Analyse sozialen Handelns/Handlungstheorien</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Analyse strategischer Situationen/Spieltheorie</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Kollektives Handeln und soziale Normen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>• Soziale Netzwerke</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich der Mikrosoziologie.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Vorlesung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Tutorium</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>keine</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Geographie:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Nebenfach SoWi</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich SoWi</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Modulbeauftragte/r</td>
<td>9</td>
</tr>
<tr>
<td>--------------------</td>
<td>---</td>
</tr>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Clemens Kroneberg</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
BM Einführung in die Makrosoziologie

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BBEMA1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
Einführung in die Makrosoziologie

Kontaktzeit
60h

Selbststudium
120h

LV-Sprache
Deutsch

2 Inhalte des Moduls
- Makrosoziologische Fragestellungen
- Institutionelle Ordnungen und Opportunitäten
- Tausch und Markt
- Macht und Herrschaft
- Soziale Ungleichheit
- Soziale Differenzierung
- Sozialer Wandel

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich der Makrosoziologie.
... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

4 Lehr- und Lernformen
Vorlesung
Tutorium

5 Modulvoraussetzungen
keine

6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
   Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
   Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
   Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Geographie:
   Nebenfach SoWi
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:
   Ergänzungsbereich SoWi
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
   Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
   Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
| Modulbeauftragter/r | 9 | Modulbeauftragte/r  
Univ.-Prof. Dr. Clemens Kroneberg |
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
## BM Vergleichende Analyse Politischer Institutionen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BBVAl1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen
- Grundlagen der Vergleichenden Analyse Politischer Institutionen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>60h</td>
<td>120h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 2 Inhalte des Moduls
- Varianten und Verfahren der Vergleichenden Politikwissenschaft
- Typologien politischer Systeme, darunter das politische System der Bundesrepublik Deutschland als zentrales Themengebiet
- Institutionelle Einhegungen des Demokratieprinzips
- Artikulation, Aggregation und Vermittlung gesellschaftlicher Interessen im politischen Prozess
- Institutionen und Akteure der politischen Systeme der Bundesrepublik Deutschland, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika

### 3 Lernziele des Moduls
- Die Studierenden... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
- setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
- kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
- entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
- hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

### 4 Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Tutorium

### 5 Modullernvoraussetzungen
- keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung
- Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
- Bestehen der Modulabschlussprüfung

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
- Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
- Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:
- Ergänzungsbereich SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
- Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
- Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
- Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Modulbeauftragte/r</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. André Kaiser</td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
</tr>
<tr>
<td>Kennnummer</td>
<td>Workload</td>
</tr>
<tr>
<td>--------------------</td>
<td>----------</td>
</tr>
<tr>
<td>1335BBVAO1</td>
<td>180h</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Lehrveranstaltungen**

- Grundlagen der Vergleichenden Analyse Politischer Ökonomie
- Kontaktzeit: 60h
- Selbststudium: 120h
- LV-Sprache: Deutsch

**Inhalte des Moduls**

- Zusammenhänge zwischen Politik (Demokratie) und Ökonomie (Kapitalismus), historisch und im Ländervergleich
- Theorien und Ansätze zur Analyse der Zusammengänge zwischen Politik (Demokratie) und Ökonomie (Kapitalismus)

**Lernziele des Moduls**

Die Studierenden...

- ... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
- ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
- ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
- ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
- ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

**Lehr- und Lernformen**

- Vorlesung
- Tutorium

**Modulvoraussetzungen**

keine

**Form der Modulabschlussprüfung**

Schriftliche Prüfung: KL (60)

**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**

Bestehen der Modulabschlussprüfung

**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**

Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre

Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften

Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich SoWi

Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie

Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie

Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>Univ.-Prof. Dr. Christine Trampusch</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Sonstige Informationen</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
BM Internationale Beziehungen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldaauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BBIBE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
- Grundlagen der Internationalen Beziehungen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>60h</td>
<td>120h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

2 Inhalte des Moduls
- Entwicklung und Funktion von Theorien der Wissenschaft der internationalen Beziehungen
- Grundbegriffe der internationalen Politik und der Außenpolitik
- Ansätze der Außenpolitikanalyse
- Zentrale Begriffe der realistischen und idealistischen Theorie
- Kooperationsprobleme im internationalen System
- Kriegsursachenanalyse
- Konflikttheorien

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

4 Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Tutorium

5 Modulvoraussetzungen
keine

6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
<table>
<thead>
<tr>
<th>Modul</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
<td>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Thomas Jäger</td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### BM Europäische Politik

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BBEPO1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Grundlagen der Europäischen Politik</td>
<td>60h</td>
<td>120h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Inhalte des Moduls</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Geschichte, Institutionen und Verfahren des politischen Systems der Europäischen Union und seine Evolution</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td>Strategische und institutionelle Erklärungsansätze sowie deren Anwendung auf das politische System der EU</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td>Einstellungen der Bürger zu Europa</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td>Einfluss des europäischen Integrationsprozesses auf nationale Regierungen, Parlamente, und politische Parteien</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td>... kennen und verstehen grundlegende Theorien.</td>
</tr>
<tr>
<td>... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
</tr>
<tr>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.</td>
</tr>
<tr>
<td>... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
<tr>
<td>Tutorium</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

| Form der Modulabschlussprüfung | Schriftliche Prüfung: KL (60) |

<table>
<thead>
<tr>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich SoWi</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>9</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>10</strong></td>
</tr>
</tbody>
</table>
## EM Recht für Volkswirte

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauler</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1287BEMRV1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen

**Rechtswissenschaften für Volkswirte**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 2 Inhalte des Moduls

Rechtswissenschaften für Volkswirte:
- Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht
- Staatsorganisationsrecht
- Wirtschaftsrelevante Grundrechte und Grundfreiheiten
- Verfassungsprozessrecht
- Verwaltungsverfahrensrecht

### 3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...
- ... kennen und verstehen Grundzüge des Staatsorganisationsrechts, der wirtschaftsrelevanten Grundrechte, des Verfassungsprozessrechts sowie des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrensrechts.
- ... analysieren staatliche Institutionen aus juristischer oder historischer Perspektive und Kompetenzzfragen im Staatsgefüge.
- ... erläutern die Interaktion ökonomischer Probleme, deren Lösung sowie deren Einbettung in die gesellschaftspolitische Umgebung der Vergangenheit und Gegenwart.
- ... ordnen praktische Fragen des Staats- und Verwaltungsrechts einschlägigen Rechtsnormen zu.
- ... wägen öffentliche Güter und Ansprüche gegeneinander ab.
- ... erörtern praktische Fragen im Verhältnis von Bürgern bzw. Unternehmen und Behörden.

### 4 Lehr- und Lernformen

Vorlesung

### 5 Modulvoraussetzungen

keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

### 9 Modulbeauftragte/r

Univ.-Prof. Dr. Erik Hornung

### 10 Sonstige Informationen
### BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1277BBMGW1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. Lehrveranstaltungen
   - Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
   - Kontaktzeit: 60h
   - Selbststudium: 120h
   - LV-Sprache: Deutsch

2. Inhalte des Moduls
   - Die Bedeutung von Information und Informationsverarbeitung im Unternehmen
   - Information als betriebliche Ressource
   - Informationslogistik als Paradigma der betrieblichen Informationsverarbeitung
   - Betriebliche und überbetriebliche Informationssysteme
   - Ökonomische Bewertung von Information, Informationstechnik und Informationseinsatz
   - Formen des IT-Sourcing
   - 'Computer-Supported Cooperative Work' und soziale Informationssysteme
   - Integration von IT und Unternehmensstrategie
   - Informationssphären
   - (Weiter-)Entwicklung von Informationssystemen in Organisationen und Rolle der Funktionsbereiche
   - Risiken durch den Einsatz von Informationstechnik

3. Lernziele des Moduls
   - Die Studierenden...
   - ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich des Informationsmanagements.
   - ... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich des Informationsmanagements.
   - ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. Lehr- und Lernformen
   - Vorlesung
   - Übung

5. Modulvoraussetzungen
   - keine

6. Form der Modulabschlussprüfung
   - Schriftliche Prüfung: KL (90)

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   - Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
     - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
     - Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   - Bachelor of Arts Lehramt:
     - Bachelor Lehramt WiSo
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
     - Basis- und Aufbaumbereich Betriebswirtschaftslehre

9. Modulbeauftragte/r
   - Univ.-Prof. Dr. Detlef Schoder
<p>| 10 | Sonstige Informationen |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1253BBMUW1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Unternehmens- und Wirtschaftsethik

2. **Kontaktzeit**
   - 60h

3. **Selbststudium**
   - 120h

4. **LV-Sprache**
   - Deutsch

2. **Inhalte des Moduls**
   - Normative Ansätze moralischen Entscheidens (z.B. Folgenethik, Pflichtenethik, Tugendethik)
   - Moralisches Entscheiden aus psychologischer Sicht (z.B. Determinanten moralischen Verhaltens, beschränkt ethisches Verhalten, eigennützige Rechtfertigungen)
   - Wirtschaftsethik (z.B. Moralische Kriterien von Markten, Wettbewerb und Korruption)
   - Moralisches Entscheiden innerhalb des Unternehmens (z.B. Diskriminierung, Fairness und Gerechtigkeit, Lügen und Betrügen, Whistleblowing)
   - Anwendungsbeispiele aus den Bereichen Compliance Management, Accounting, Corporate Development, Finance, Marketing, Supply Chain Management

3. **Lernziele des Moduls**
   - Die Studierenden... 
     - kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich normative und deskriptive Ethik.
     - setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten aus dem Unternehmensbereich lösungsorientiert ein.
     - begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
     - entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Vorlesung
   - Übung

5. **Modulvoraussetzungen**
   - keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   - Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
     - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:
     - Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
   - Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
     - Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   - Bachelor of Arts Lehramt:
     - Bachelor Lehramt WiSo
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
     - Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre

9. **Modulbeauftragte/r**
   - Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers
   - Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz
| 10 | Sonstige Informationen |
## BM Einführung in die Psychologie

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>1320BBWPS1</th>
<th>Workload</th>
<th>180h</th>
<th>LP</th>
<th>6</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Deutsch</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>jedes 2. Semester - Wintersemester</th>
<th>Moduldauer</th>
<th>1 Semester</th>
</tr>
</thead>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen
| Einführung in die Psychologie |

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
<th>Deutsch</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 2 Inhalte des Moduls
- Evolutionäre Psychologie
- Denken und Bewusstsein
- Motivation und Emotion
- Lernen und Sozialisation
- Soziale Wahrnehmung und sozialer Vergleich
- Einstellungen und Verhalten, Diskonanztheorien und Entscheidungstheorie
- Psychologie des Selbst

### 3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- kennen und verstehen grundlegende Analyseverfahren aus dem Bereich der Psychologie.
- setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
- kennen und verstehen gängige Methoden der statistischen Datenanalyse.
- setzen Verfahren der Regressionsanalyse in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
- kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
- präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

### 4 Lehr- und Lernformen
Vorlesung

### 5 Modulvoraussetzungen
keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Detlef Fetchenhauer</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben.</td>
</tr>
</tbody>
</table>
## SM Wirtschaftsgeographie I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1230BSWGE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen

Unternehmen und Nachhaltigkeit

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 2 Inhalte des Moduls

- Theoretische Erklärungsansätze der Globalisierung, global-lokaler Unternehmensbeziehungen, nachhaltige Entwicklung
- Multinationale Unternehmen; kleine und mittlere Unternehmen
- Globale Wertschöpfungsketten, Globale Produktionsnetzwerke und Cluster
- Internationalisierungsstrategien von multinationalen Unternehmen und deren Auswirkungen auf Lokal- und Regionalentwicklung
- Fallbeispiele aus verschiedenen Branchen und Weltregionen
- Praxisansätze in Richtung nachhaltiger Entwicklung

### 3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

... wenden Theorien der Wirtschaftsgeographie in Fallstudien zu Standortstrategien von Unternehmen im internationalen Kontext und deren Auswirkungen auf die lokal nachhaltige Entwicklung lösungsorientiert an.

... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen hinsichtlich der Rolle von Innovation, Wissen, Arbeit und Bildung für sozioökonomische Entwicklung.

... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen und identifizieren aktuelle Debatten in der Wirtschaftsgeographie.

... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer oder ethischer Kriterien.

... hinterfragen und reflektieren aktuelle sozioökonomische Dynamiken und deren räumliche Effekte aus einer ethischen Perspektive kritisch unter Anwendung interdisziplinärer Ansätze.

### 4 Lehr- und Lernformen

Seminar

### 5 Modulvoraussetzungen

keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung

Kombinierte Prüfung: RE, HA

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften Schwerpunkt Studienrichtung BWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. ’ Martina Fuchs</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Modulbeauftragte/r</td>
</tr>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. ’ Martina Fuchs</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:
Ergänzungsbereich BWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences
### SM Wirtschaftsgeographie II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauser</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1230BSWGE2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Regionale Strategien und Nachhaltigkeit</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### Inhalte des Moduls
- Schlüsselkonzepte der Wirtschaftsgeographie: Globalisierung und ungleiche Entwicklung
- Politiken und Strategien lokal nachhaltiger Entwicklung
- Herausforderungen und Strategien für lokal nachhaltige Entwicklung in städtischen und ländlichen Regionen des Globalen Nordens und des Globalen Südens
- Regionalfokus: Deutschland, Europa, USA, Lateinamerika, Asien und Afrika

### Lernziele des Moduls
Die Studierenden... 
... erkennen und verstehen grundlegende Theorieansätze lokaler nachhaltiger Entwicklung im Kontext der Globalisierung.
... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit in Form einer Fallstudie unter Anwendung theoretischer Zugänge aus der Wirtschaftsgeographie.
... begründen und bewerten eigenständig entwickelte Positionen unter Berücksichtigung der Auswirkung von Aktivitäten multinationaler Unternehmen auf lokale Communities.
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer oder ethischer Kriterien und formulieren Strategien für eine lokale nachhaltige Entwicklung in städtischen und ländlichen Regionen im Globalen Norden und im Globalen Süden.
... hinterfragen und reflektieren die Rolle von Schlüsselakteuren wie Unternehmen, Staat, Arbeitnehmern und zivilgesellschaftlichen Organisationen in der lokalen und regionalen Entwicklung kritisch.

### Lehr- und Lernformen
Seminar

### Modulvoraussetzungen
keine

### Form der Modulabschlussprüfung
Kombinierte Prüfung: RE, HA

### Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

### Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft: Ergänzungsbereich VWL
<table>
<thead>
<tr>
<th>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:</th>
<th>Ergänzungsbereich VWL</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td>Ergänzungsbereich BWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:</td>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>Univ.-Prof. Dr. ' Martina Fuchs</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Sonstige Informationen</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
EM Kooperatives Wirtschaften

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1344BEKOW1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
- Soziale und ökonomische Aspekte kooperativen Wirtschaftens

2 Kontaktzeit
- 30h

Selbststudium
- 150h

LV-Sprache
- Deutsch

Inhalte des Moduls
- Vertiefung der grundlegenden und aktuellen Besonderheiten der solidarischen Wirtschafts- und Unternehmensformen anhand verschiedener Beispiele.
- Erweiterung des grundlegenden Verständnisses der Besonderheiten des genossenschaftlichen Betriebstyps.

Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... kennen und verstehen die Besonderheiten des genossenschaftlichen Betriebstyps.
- ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema zu Genossenschaften.
- ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
- ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
- ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

Lehr- und Lernformen
- Seminar

Modulvoraussetzungen
Empfehlung: Besuch eines der beiden Module EM BWL der Kooperative oder EM Solidarisches Wirtschaften

Form der Modulabschlussprüfung
Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
- Erganzungsbereich Sozialwissenschaften

Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:
- Erganzungsbereich SoWi

Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
- Erganzungsbereich VWL

Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
- Erganzungsbereich VWL

Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
| 9 | **Modulbeauftragte/r**  
   Dr. Johannes Blome-Drees |
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>10</td>
<td><strong>Sonstige Informationen</strong></td>
</tr>
<tr>
<td>Kennnummer</td>
<td>Workload</td>
</tr>
<tr>
<td>------------------</td>
<td>----------</td>
</tr>
<tr>
<td>1344BESOW1</td>
<td>180h</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen

Grundlagen des kooperativen Wirtschaftens

Kontaktzeit 30h

Selbststudium 150h

LV-Sprache Deutsch

2 Inhalte des Moduls

- Einführung in verschiedene Schwerpunkte aus Theorie und Praxis solidarischen Wirtschaftens in Deutschland, Europa sowie Entwicklungsgesellschaften
- Konzeptionen und Theorieansätze, die zur Analyse spezifisch genossenschaftlicher Problemfelder genutzt werden
- Grundlegende Probleme, die mit dem solidarischen Wirtschaften in genossenschaftlicher Wirtschaftsweise verbunden sind
- Besonderer Fokus auf den Dritten Sektor oder Non-Profit-Organisationen des solidarischen Wirtschaftens
- Einführung in die Organisationform der Genossenschaft als eine Wirtschafts- und Unternehmens(rechts-)form, die, von den Mitgliedern getragen, mitgliederorientiert wirtschaftet

3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

... kennen und verstehen grundlegende Theorieansätze zur Erklärung solidarischer Selbsthilfe.

... kennen und verstehen Methodenansätze der BWL, der VWL, der Soziologie, der Politikwissenschaft oder auch der Geschichtswissenschaft und der Rechtswissenschaften in Bezug auf die Analyse von genossenschaftsspezifischen Problemstellungen.

... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.

... hinterfragen und reflektieren aktuelle Entwicklungen im Bereich der Genossenschaften kritisch.

... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

4 Lehr- und Lernformen

Seminar

5 Modulvoraussetzungen

Empfehlung: Besuch eines der beiden Module EM BWL der Kooperative oder EM Kooperatives Wirtschaften

6 Form der Modulabschlussprüfung

Kombinierte Prüfung: RE, HA

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:

- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunktbereich Studienrichtung Sozialwissenschaften

Bachelor of Science Sozialwissenschaften:

- Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften

Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:

- Ergänzungsbereich SoWi

Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:

- Ergänzungsbereich VWL

Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:

- Ergänzungsbereich VWL

Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteuropa - Volkswirtschaftslehre:
<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Dr. Johannes Blome-Drees</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Studies Abroad I</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>-------------------</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
<td>1014BESAb1</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Workload</strong></td>
<td>180h</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LP</strong></td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache</strong></td>
<td>gewählte Sprache</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
<td>jedes Semester</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Moduldauer</strong></td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>1</strong> Lehrveranstaltungen</td>
<td>Kontaktzeit</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>2</strong> Inhalte des Moduls</td>
<td>je nach Kurswahl</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>3</strong> Lernziele des Moduls</td>
<td>Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl.</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>4</strong> Lehr- und Lernformen</td>
<td>je nach Kurswahl</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>5</strong> Modulvoraussetzungen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>6</strong> Form der Modulabschlussprüfung</td>
<td>AN - je nach Kurswahl</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>7</strong> Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</td>
<td>je nach Kurswahl</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>8</strong> Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:</td>
<td>Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>9</strong> Modulbeauftragte/r</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>10</strong> Sonstige Informationen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungscentrum: <a href="https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/">https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/</a>). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
## Studies Abroad II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1014BESAb2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>gewählte Sprache</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
<th>je nach Kurswahl</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
<th>Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl.</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
<th>je nach Kurswahl</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
<th>AN - je nach Kurswahl</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
<th>je nach Kurswahl</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Wirtschafts­informatik:</td>
<td>Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
</table>

| 10 | Sonstige Informationen | Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden. |
|---|---------------------|--------------------------------------------------------|------------------|

109
### Studies Abroad III

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1014BESAb3</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>gewählte Sprache</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
<th>je nach Kurswahl</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
<th>je nach Kurswahl</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
<td>... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
<th>je nach Kurswahl</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>AN - je nach Kurswahl</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>je nach Kurswahl</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: <a href="https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/">https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/</a>). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### 3.5.3.2 Studienrichtung BWL

#### BM Accounting I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1016BBMAT1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Accounting I</td>
<td>90h</td>
<td>90h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### Inhalte des Moduls
- Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens
- Bilanz- und Erfolgsrechnung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Technik des betrieblichen Rechnungswesens
- Anwendung anhand von Fallbeispielen

#### Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
- ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
- ... kennen und verstehen gängige Methoden.
- ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.

#### Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Übung
- Tutorium

#### Modulvoraussetzungen
keine

#### Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

#### Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

#### Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
  - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
  - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
  - Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
- Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:
  - Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Arts Lehramt:
  - Bachelor Lehramt WiSo
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  - Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Arts Medienwissenschaft:
  - Media and Technology Management
<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Area Accounting and Taxation</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Veranstaltungen finden in der 1. Semesterhälfte statt.</td>
</tr>
</tbody>
</table>
# BM Corporate Development I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1253BBMCD1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Corporate Development I (2. Midterm)
   - Kontaktzeit: 90h
   - Selbststudium: 90h
   - LV-Sprache: Deutsch

2. **Inhalte des Moduls**
   Die Veranstaltung vermittelt in einem ersten Schritt Grundlagen der Corporate Governance und der strategischen Unternehmensführung. Darauf aufbauend werden Konzepte der Organisationsgestaltung und Instrumente des Personalmanagements vorgestellt und analysiert.

3. **Lernziele des Moduls**
   Die Studierenden...
   ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus den Bereichen Corporate Governance, Unternehmensstrategie, Organisationsgestaltung und Personalmanagement.
   ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
   ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Vorlesung
   - Tutorium

5. **Modulvoraussetzungen**
   keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
   - Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   - Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
   - Bachelor of Arts Lehramt: Bachelor Lehramt WiSo
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre
   - Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management
   - Bachelor of Science Psychologie: Ergänzungsbereich Wirtschaftswissenschaften
   - Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL
<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
# BM Finance I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1259BBMFI1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**  
   Investition und Finanzierung

2. **Inhalte des Moduls**  
   Grundlagen der Investitionsrechnung  
   - Begriffliche und entscheidungstheoretische Grundfragen  
   - Investitionsrechnung unter Sicherheit  
   - Perspektiven der Investitionsrechnung unter Unsicherheit

   Grundlagen der Finanzierung  
   - Innenfinanzierung  
   - Außenfinanzierung

3. **Lernziele des Moduls**  
   Die Studierenden...  
   ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus den Bereichen Investition und Finanzierung.  
   ... setzen Theorien aus den Bereichen Investition und Finanzierung in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.  
   ... kennen und verstehen gängige Methoden aus den Bereichen Investition und Finanzierung.  
   ... setzen Methoden aus den Bereichen Investition und Finanzierung in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.  
   ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

4. **Lehr- und Lernformen**  
   Vorlesung  
   Übung

5. **Modulvoraussetzungen**  
   keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**  
   Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**  
   Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**  
   Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:  
   Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie  
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:  
   Schwerpunkt Studienrichtung BWL  
   Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:  
   Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik  
   Bachelor of Science Sozialwissenschaften:  
   Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften  
   Bachelor of Arts Lehramt:  
   Bachelor Lehramt WiSo  
   Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:  
   Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre  
   Bachelor of Arts Medienwissenschaft:  
   Media and Technology Management  
   Bachelor of Science Psychologie:
<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Dr. Alexander Pütz</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</td>
</tr>
</tbody>
</table>

| 10 | Sonstige Informationen |
BM Marketing I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1266BBMMA1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
   Einführung ins Marketing (1. Midterm)

2 Kontaktzeit
   60h

Selbststudium
   120h

LV-Sprache
   Deutsch

2 Inhalte des Moduls
   Das Modul vermittelt Theorien und Methoden, um wichtige Aufgabenstellungen im Marketing zu analysieren und fundierte Handlungsempfehlungen zur Lösung dieser Aufgabenstellungen zu entwickeln. Zu diesem Zweck wird behandelt, wie Konsumenten auf Marketingmaßnahmen reagieren und warum (Konsumentenverhalten), wie Informationen über Märkte und Marktpartner als wesentliche Entscheidungsgrundlage generiert werden können (Marktforschung), wie Märkte strategisch zu bearbeiten sind und wie die einzelnen Marketinginstrumente (z.B. Marken-/Produktpolitik, Preispolitik etc.) eingesetzt werden können.

3 Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   ... kennen und verstehen grundlegende Theorien einer marktorientierten Unternehmensführung.
   ... kennen und verstehen gängige Methoden der Marketing-Planung sowohl für das strategische als auch für das operative Marketing und wenden diese auf Beispiele an.

4 Lehr- und Lernformen
   Vorlesung
   Übung

5 Modulvoraussetzungen
   keine

6 Form der Modulabschlussprüfung
   Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
   Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
   Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
   Bachelor of Arts Lehramt: Bachelor Lehramt WiSo
   Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre
   Bachelor of Arts Medienwissenschaft: Media and Technology Management
   Bachelor of Science Psychologie: Ergänzungsbereich Wirtschaftswissenschaften
   Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL
| 9 | Modulbeauftragte/r  
Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz  
Univ.-Prof. Dr. Fr.ziska Vöckner |
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
</tr>
</tbody>
</table>
## BM Supply Chain Management I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1271BBMSC1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Operations Management
   - Kontaktzeit: 75h
   - Selbststudium: 105h
   - LV-Sprache: Deutsch

2. **Inhalte des Moduls**
   - Grundlagen des Operations Managements
   - Nachfrageprognose
   - Bestandsmanagement
   - Produktionsplanung
   - Supply Chain Management
   - Standortplanung
   - Prozessdesign

3. **Lernziele des Moduls**
   - Die Studierenden... 
   - ... kennen und verstehen grundlegende Theorien des Supply Chain Managements.
   - ... kennen und verstehen gängige Methoden des Supply Chain Managements.
   - ... setzen Methoden des Supply Chain Managements in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
   - ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   - ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   - ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Vorlesung
   - Übung
   - Tutorium

5. **Modulvoraussetzungen**
   - keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   - Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
     - Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   - Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:
     - Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
   - Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
     - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Arts Lehramt:
     - Bachelor Lehramt WiSo
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
     - Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre
   - Bachelor of Arts Medienwissenschaft:
<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>9</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Area Supply Chain Management</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Ulrich W. Thonemann</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
</tr>
</tbody>
</table>
**BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1253BMUW1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. Lehrveranstaltungen: Unternehmens- und Wirtschaftsethik
   - Kontaktzeit: 60h
   - Selbststudium: 120h

2. **Inhalte des Moduls**
   - Normative Ansätze moralischen Entscheidens (z.B. Folgenethik, Pflichtenethik, Tugendethik)
   - Moralisches Entscheiden aus psychologischer Sicht (z.B. Determinanten moralischen Verhaltens, beschränkt ethisches Verhalten, eigennützige Rechtfertigungen)
   - Wirtschaftsethik (z.B. Moralsiche Kriterien von Markten, Wettbewerb und Korruption)
   - Moralisches Entscheiden innerhalb des Unternehmens (z.B. Diskriminierung, Fairness und Gerechtigkeit, Lügen und Betrügen, Whistleblowing)
   - Anwendungsbeispiele aus den Bereichen Compliance Management, Accounting, Corporate Development, Finance, Marketing, Supply Chain Management

3. **Lernziele des Moduls**
   Die Studierenden...
   - ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich normative und deskriptive Ethik.
   - ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten aus dem Unternehmensbereich lösungsorientiert ein.
   - ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   - ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Vorlesung
   - Übung

5. **Modulvoraussetzungen**
   - keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   - Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
     - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:
     - Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
   - Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
     - Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   - Bachelor of Arts Lehramt:
     - Bachelor Lehramt WiSo
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
     - Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre

9. **Modulbeauftragte/r**
   - Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers
   - Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz
<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>

Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch
Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka
BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldaauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1277BBMGW1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
Kontaktzeit
60h
Selbststudium
120h
LV-Sprache
Deutsch

2 Inhalte des Moduls
- Die Bedeutung von Information und Informationsverarbeitung im Unternehmen
- Information als betriebliche Ressource
- Informationslogistik als Paradigma der betrieblichen Informationsverarbeitung
- Betriebliche und überbetriebliche Informationssysteme
- Ökonomische Bewertung von Information, Informationstechnik und Informationseinsatz
- Formen des IT-Sourcing
- 'Computer-Supported Cooperative Work' und soziale Informationssysteme
- Integration von IT und Unternehmensstrategie
- Informationssphären
- (Weiter-)Entwicklung von Informationssystemen in Organisationen und Rolle der Funktionsbereiche
- Risiken durch den Einsatz von Informationstechnik

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich des Informationsmanagements.
... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich des Informationsmanagements.
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4 Lehr- und Lernformen
Vorlesung
Übung

5 Modulvoraussetzungen
keine

6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (90)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
- Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunkt Studienrichtung BWL
Bachelor of Arts Lehramt:
- Bachelor Lehramt WiSo
Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
- Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre

9 Modulbeauftragte/r
Univ.-Prof. Dr. Detlef Schoder
| 10 | Sonstige Informationen |
### SM Accounting and Taxation I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1016BSACT1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>a) Grundlagen der externen Rechnungslegung</td>
<td>a) 60h</td>
<td>a) 120h</td>
<td>a) Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>b) Grundlagen der Besteuerung</td>
<td>b) 60h</td>
<td>b) 120h</td>
<td>b) Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>• Grundlegende Themenfelder der Rechnungslegung oder des Steuerrechts</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Einführung in Methoden, Vorschriften oder Gesetze für Rechnungslegung oder Besteuerung von Unternehmen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Vertiefung in ausgewählten Themen der Rechnungslegung oder Besteuerung von Unternehmen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Anwendung anhand von Fallbeispielen</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... erwerben Grundlagenwissen aus dem Bereich Rechnungswesen oder Steuern.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich Rechnungswesen oder Steuern.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... setzen Methoden aus dem Bereich Rechnungswesen oder Steuern in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... analysieren Fragestellungen zu Rechnungslegung oder Steuerrecht im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökonomischer und/oder ethischer Kriterien.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Übung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung entweder zur Veranstaltung a) oder zur Veranstaltung b)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Area Accounting and Taxation</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Begleitender Lektürekanon, Einsatz von Lehrbeauftragten.</td>
</tr>
<tr>
<td>Nummer</td>
<td>Lehrveranstaltungen</td>
</tr>
<tr>
<td>--------</td>
<td>---------------------</td>
</tr>
<tr>
<td>1</td>
<td>a) Fundamentals in International Accounting</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>b) Fundamentals in International Taxation</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>c) Introduction to Management Accounting</td>
</tr>
</tbody>
</table>

2 **Inhalte des Moduls**
- Grundlegende Themenfelder der Rechnungslegung oder des Steuerrechts
- Einführung in Methoden, Vorschriften oder Gesetze für Rechnungslegung oder Besteuerung von Unternehmen
- Vertiefung in ausgewählten Themen der Rechnungslegung oder Besteuerung von Unternehmen
- Anwendung anhand von Fallbeispielen

3 **Lernziele des Moduls**
Die Studierenden...
... erwerben Grundlagenwissen aus dem Bereich Rechnungswesen oder Steuern.
... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich Rechnungswesen oder Steuern.
... setzen Methoden aus dem Bereich Rechnungswesen oder Steuern in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
... analysieren Fragestellungen zu Rechnungslegung oder Steuerrecht im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökonomischer und/oder ethischer Kriterien.

4 **Lehr- und Lernformen**
Vorlesung
Übung

5 **Modulvoraussetzungen**
keine

6 **Form der Modulabschlussprüfung**
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
Bestehen der Modulabschlussprüfung zu Veranstaltung a), b) oder c)

8 **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL
Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

9 **Modulbeauftragte/r**
Area Accounting and Taxation
### SM Corporate Development I

#### Sonstige Informationen

#### SM Corporate Development I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1253BSMCD1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 1 Lehrveranstaltungen
1. a) Entrepreneurship
2. b) Organisationsgestaltung

#### 2 Kontaktzeit
1. a) 60h
2. b) 60h

#### 3 Selbststudium
1. a) 120h
2. b) 120h

#### 4 LV-Sprache
1. a) Deutsch
2. b) Deutsch

#### Inhalte des Moduls
- Markteintritts-, Produkt-, Markt- und Wertschöpfungsstrategien
- Unternehmerisches Verhalten
- Kontingenztheorie
- Gestaltung organisatorischen Wandels

#### Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
- ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

#### Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Übung

#### Modulvoraussetzungen
Empfehlung: Entweder BM Corporate Development I, BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik, BM Statistik, AM Statistik und Ökonometrie oder BM Digital Transformation and Entrepreneurship, BM Business Ethics, BM Introduction to Statistics, BM Data Analysis and Econometrics

#### Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

#### Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung entweder zur Veranstaltung a) oder zur Veranstaltung b)

#### Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

#### Modulbeauftragte/r
- Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers
- Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz
<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die LV „Organisationsgestaltung“ findet im WS 2021/22 nicht statt.</td>
</tr>
</tbody>
</table>
## SM Corporate Development II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1253BSMCD2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen
- a) Human Resource Management
- b) International Strategic Management

### 2 Kontaktzeit
- a) 60h
- b) 30h

### 3 Selbststudium
- a) 120h
- b) 150h

### LV-Sprache
- a) Englisch
- b) Englisch

### 3 Inhalte des Moduls
- Theorien des internationalen Managements
- Personalinstrumente, Personalauswahl, Personalentwicklung
- Mitbestimmung und Corporate Governance
- Chancengleichheit und Diversität

### 3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... kommunizieren in englischer Sprache.
- ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
- ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

### 4 Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Übung

### 5 Modulvoraussetzungen
Empfehlung: Entweder BM Corporate Development I, BM Unternehmens- und Wirtschaftsethik, BM Statistik, AM Statistik und Ökonometrie oder BM Digital Transformation and Entrepreneurship, BM Business Ethics, BM Introduction to Statistics, BM Data Analysis and Econometrics

### 6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung entweder zur Veranstaltung a) oder zur Veranstaltung b)

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  - Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
  - Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

### 9 Modulbeauftragte/r
- Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers
- Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz
- Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch
- Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka

### 10 Sonstige Informationen
## SM Finance I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1259BSMFI11</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen

- a) Corporate Finance
- b) Investment Management

### 2 Kontaktzeit

- a) 60h
- b) 60h

### 3 Selbststudium

- a) 120h
- b) 120h

### 4 LV-Sprache

- a) Englisch
- b) Deutsch

### 2 Inhalte des Moduls

- a) Corporate Finance
  - Analysieren und Arbeiten mit Finanzberichten
  - Bewertung des Unternehmens
  - Mergers & Acquisitions

- b) Investment Management
  - Portfoliotheorie
  - Risikosteuerung
  - Anlagestrategien

### 3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...  
... setzen Theorien aus dem Bereich Finance in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.  
... setzen Methoden aus dem Bereich Finance in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.  
... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.  
... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.  
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.  
... hinterfragen und reflektieren aktuelle Entwicklungen am Finanzmarkt kritisch.

### 4 Lehr- und Lernformen

- Vorlesung
- Übung

### 5 Modulvoraussetzungen

keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung zu Veranstaltung a) oder b)

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:  
  Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:  
  Schwerpunkt Studienrichtung BWL
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:  
  Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

### 9 Modulbeauftragte/r

Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess  
Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf
<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>

Dr. Alexander Putz  
Dr. Wolfgang Spork
## SM Finance II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1259BSMFI2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### Lehrveranstaltungen

1. a) Bankmanagement  
   b) Leasing  
   c) Versicherungsmanagement  

### Kontaktzeit

1. a) 60h  
   b) 60h  
   c) 60h  

### Selbststudium

1. a) 120h  
   b) 120h  
   c) 120h  

### LV-Sprache

1. a) Deutsch  
   b) Deutsch  
   c) Deutsch  

---

### Inhalte des Moduls

**a) Bankmanagement**
- Das deutsche Geschäftsbankensystem  
- Zentralbanken / Supranationale Banken  
- Bankrechnungswesen  
- Bankcontrolling  
- Bankenregulierung  
- Kalkulation von Leasingraten  
- Kapitalkosten von Leasingverhältnissen  
- Bilanzierung von Leasingverhältnissen nach HGB und nach IFRS  
- Kostenvergleich Leasing und Kreditfinanzierung unter Berücksichtigung steuerlicher Gegebenheiten  
- Institutionensökonomische Analyse des Leasings  

**b) Leasing**
- Deutscher Leasingmarkt und Leasingverträge  
- Erst- und Rückversicherungsmärkte / Historische Wurzeln der Versicherung  
- Sparten der Individualversicherung  
- Rückversicherung und Alternativer Risikotransfer  
- Institutionelle Rahmenbedingungen  
- Wertorientiertes Versicherungsmanagement  

**c) Versicherungsmanagement**
- Risikomanagement und Versicherungsproduktion  
- Grenzen der Versicherbarkeit  
- Erst- und Rückversicherungsmärkte / Historische Wurzeln der Versicherung  
- Institutionelle Rahmenbedingungen  
- Wertorientiertes Versicherungsmanagement  

---

### Lernziele des Moduls

Die Studierenden...  
... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus den Bereichen Versicherungen, Banken und Leasing.  
... kennen und verstehen gängige Methoden aus den Bereichen Versicherungen, Banken und Leasing.  
... setzen Methoden aus den Bereichen Versicherungen, Banken und Leasing in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.  
... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.  
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.  

---

### Lehr- und Lernformen

Vorlesung  
Übung  

### Modulvoraussetzungen

Empfehlung: Entweder BM Accounting I, BM Finance I oder BM Finance and Accounting
6 | **Form der Modulabschlussprüfung**  
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**  
Bestehen der Modulabschlussprüfung zu Veranstaltung a), b) oder c)

8 | **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**  
Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:  
Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre  
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:  
Schwerpunkt Studienrichtung BWL  
Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:  
Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

9 | **Modulbeauftragte/r**  
Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels  
Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin  
Dr. Wolfgang Spork

10 | **Sonstige Informationen**
## SM Marketing I

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>1266BSMMA1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1</td>
<td>Methods of Marketing Management (WiSe)</td>
<td>60h</td>
<td>120h</td>
<td>Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>2</td>
<td>Konzeption von Marktforschungsprojekten</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Stichprobenauswahl und Erhebungsmethoden</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Metriken und Fragebogendesign</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Uni- und bivariate Analysen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Anwendung multivariater Verfahren für Marketing Mix Entscheidungen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Einführung in Kausalanalysen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>3</td>
<td>Die Studierenden...</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kennen und verstehen gängige Methoden und Ansätze der Marktforschung.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von Marktforschungsprojekten und überprüfen vermutete Wirkungszusammenhänge.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kommunizieren in englischer Sprache.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>4</td>
<td>Vorlesung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Übung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>5</td>
<td>Empfehlung: Entweder BM Marketing I oder BM Managing Demand and Supply</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>6</td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>7</td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>8</td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Hernán Bruno</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<p>| 10  | Sonstige Informationen |              |               |            |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th>SM Marketing II</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Workload</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LP</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Lehrveranstaltungen</strong></td>
<td>Concepts of Marketing Mix Management (SoSe)</td>
<td>60h</td>
<td>120h</td>
<td>Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Marketing Mix Entscheidungen</strong> (z.B. Markenpolitik und Neuproduktentwicklung)</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Management von Innovationen und etablierten Produkten</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Preis- und Distributionsmanagement</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Kommunikationsmanagement</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Dienstleistungsmanagement/Dienstleistungsmarketing</strong></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Die Studierenden...</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>... kennen und verstehen grundlegende Theorien und Konzepte des Marketings am Beispiel des Marketing Mix Managements.</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen des Marketing Mix Managements.</strong></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>... kommunizieren in englischer Sprache.</strong></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Vorlesung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Übung</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Empfehlung: Entweder BM Marketing I oder BM Managing Demand and Supply</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>
SM Supply Chain Management I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1271BSMSC1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
   a) Strategic Procurement
   b) Supply Chain Planning
   c) Behavioral Management Science I

Kontaktzeit
   a) 45h
   b) 45h
   c) 30h

Selbststudium
   a) 135h
   b) 135h
   c) 150h

LV-Sprache
   a) Englisch
   b) Deutsch
   c) Englisch

2 Inhalte des Moduls
   Ausgewählte Aspekte des Supply Chain Managements:
   a) Strategic Procurement
      • Strategic Thinking
      • Sourcing Analysis
      • Sourcing Methods
      • Supplier Management
      • Behavioral Aspects
   b) Supply Chain Planning
      • Supply Chain Design
      • Nachfrageprognose
      • Absatzplanung
      • Supply Chain Management
   c) Behavioral Management Science I
      • Verhaltensökonomie und Psychologie
      • Experimentelle Methoden
      • Anwendungen auf verschiedene Bereiche des Managements

3 Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   ... kennen und verstehen grundlegende Theorien im Supply Chain Management.
   ... setzen Theorien im Supply Chain Management in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
   ... kennen und verstehen gängige Methoden im Supply Chain Management.
   ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert im Supply Chain Management ein.
   ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
   ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
   ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

4 Lehr- und Lernformen
   Vorlesung
   Übung

5 Modulvoraussetzungen
   Empfehlung: Entweder BM Supply Chain Management I oder BM Managing Demand and Supply

6 Form der Modulabschlussprüfung
   Schriftliche Prüfung: PO
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten |
|   | Bestehen der Modulabschlussprüfung zur Veranstaltung a), b) oder c) |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) |
|   | Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre |
|   | Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studiennrichtung BWL |
|   | Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences |
| 9 | Modulbeauftragte/r |
|   | AD Dr. Johannes Antweiler |
|   | Area Supply Chain Management |
| 10 | Sonstige Informationen |
SM Supply Chain Management II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1271BSMSC2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
   a) Strategy and Innovation
   b) Production Management
   c) Behavioral Management Science II

Kontaktzeit
   a) 45h
   b) 45h
   c) 30h

Selbststudium
   a) 135h
   b) 135h
   c) 150h

LV-Sprache
   a) Englisch
   b) Deutsch
   c) Englisch

2 Inhalte des Moduls
   Ausgewählte Aspekte des Supply Chain Managements:
   a) Strategy and Innovation
      • Management von Projekten und Prozessen,
      • Strategische Innovation in Wertschöpfungsketten
   b) Production Management
      • Losgrößen-, Reihenfolge- und Ablaufplanung
      • Bestandsmanagement
   c) Behavioral Management Science II
      • Verhaltensökonomie und Psychologie
      • Experimentelle Methoden
      • Anwendungen auf verschiedene Bereiche des Managements

3 Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   ... kennen und verstehen grundlegende Theorien im Bereich Supply Chain Management.
   ... setzen Theorien im Bereich Supply Chain Management in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
   ... kennen und verstehen gängige Methoden im Bereich Supply Chain Management.
   ... setzen Methoden im Bereich Supply Chain Management in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
   ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
   ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
   ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

4 Lehr- und Lernformen
   Vorlesung
   Übung

5 Modulvoraussetzungen
   Empfehlung: Entweder BM Supply Chain Management I oder BM Managing Demand and Supply

6 Form der Modulabschlussprüfung
   Schriftliche Prüfung: PO

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   Bestehen der Modulabschlussprüfung entweder zur Veranstaltung a), b) oder c)
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>8</td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Modulbeauftragte/r</td>
</tr>
<tr>
<td>9</td>
<td>AD Dr. Johannes Antweiler</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Area Supply Chain Management</td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### SM Media and Technology Management I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1284BSMTM1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 1 Lehrveranstaltungen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Media and Technology Management I</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 2 LV-Sprache

Deutsch und Englisch

#### 3 Inhalte des Moduls

- Einführung in das Management digitaler und hybrider Medien- und Technologiegüter und -dienste
- Unternehmensstrategien verschiedener Mediengenres aus den Bereichen Journalismus und Entertainment und deren Bedeutung im gesellschaftlichen Kontext

#### 4 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

- ... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
- ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
- ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

#### 5 Lehr- und Lernformen

Seminar

#### 6 Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: PO

#### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

#### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  - Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:
  - Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
- Bachelor of Arts Medienwissenschaft:
  - Media and Technology Management
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
  - Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

#### 9 Modulbeauftragte/r

Univ.-Prof. Dr.: Claudia Loebbecke, M.B.A.

#### 10 Sonstige Informationen
### SM Media and Technology Management II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1284BSMTM2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Media and Technology Management II</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>• Vertiefende Erarbeitung von Themen des Managements digitaler und hybrider Medien- und Technologiegüter und -dienste anhand wechselnder, branchenspezifischer Projektinhalte und Fallstudien</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kennen und verstehen grundlegende Theorien.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Seminar</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Empfehlung: SM Media and Technology Management I</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: PO</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Medienwissenschaft:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Media and Technology Management</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. ’ Claudia Loebbecke, M.B.A.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

| 9 | Sonstige Informationen |

| 10 | |
SM Wirtschaftsgeographie I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauler</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1230BSWGE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
Unternehmen und Nachhaltigkeit

Kontaktzeit
30h

Selbststudium
150h

LV-Sprache
Englisch

2 Inhalte des Moduls
- Theoretische Erklärungsansätze der Globalisierung, global-lokalen Unternehmensbeziehungen, nachhaltige Entwicklung
- Multinationale Unternehmen; kleine und mittlere Unternehmen
- Globale Wertschöpfungsketten, Globale Produktionsnetzwerke und Cluster
- Internationalisierungsstrategien von multinationalen Unternehmen und deren Auswirkungen auf Lokal- und Regionalentwicklung
- Fallbeispiele aus verschiedenen Branchen und Weltregionen
- Praxisansätze in Richtung nachhaltiger Entwicklung

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden
... wenden Theorien der Wirtschaftsgeographie in Fallstudien zu Standortstrategien von Unternehmen im internationalen Kontext und deren Auswirkungen auf die lokal nachhaltige Entwicklung lösungsorientiert an.
... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen hinsichtlich der Rolle von Innovation, Wissen, Arbeit und Bildung für sozioökonomische Entwicklung.
... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen und identifizieren aktuelle Debatten in der Wirtschaftsgeographie.
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer oder ethischer Kriterien.
... hinterfragen und reflektieren aktuelle sozioökonomische Dynamiken und deren räumliche Effekte aus einer ethischen Perspektive kritisch unter Anwendung interdisziplinärer Ansätze.

4 Lehr- und Lernformen
Seminar

5 Modulvoraussetzungen
keine

6 Form der Modulabschlussprüfung
Kombinierte Prüfung: RE, HA

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre
Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
Schwerpunkt Studienrichtung BWL
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:
Ergänzungsbereich SoWi
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Martina Fuchs</td>
</tr>
</tbody>
</table>

| 10 | Sonstige Informationen |
### SM Wirtschaftsgeographie II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1230BSWGE2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1 Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Regionale Strategien und Nachhaltigkeit</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2 Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schlüsselkonzepte der Wirtschaftsgeographie: Globalisierung und ungleiche Entwicklung</td>
</tr>
<tr>
<td>Politiken und Strategien lokal nachhaltiger Entwicklung</td>
</tr>
<tr>
<td>Herausforderungen und Strategien für lokal nachhaltige Entwicklung in städtischen und ländlichen Regionen des Globalen Nordens und des Globalen Südens</td>
</tr>
<tr>
<td>Regionalfokus: Deutschland, Europa, USA, Lateinamerika, Asien und Afrika</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3 Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td>... erkennen und verstehen grundlegende Theorieansätze lokaler nachhaltiger Entwicklung im Kontext der Globalisierung.</td>
</tr>
<tr>
<td>... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit in Form einer Fallstudie unter Anwendung theoretischer Zugänge aus der Wirtschaftsgeographie.</td>
</tr>
<tr>
<td>... begründen und bewerten eigenständig entwickelte Positionen unter Berücksichtigung der Auswirkung von Aktivitäten multinationaler Unternehmen auf lokale Communities.</td>
</tr>
<tr>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer oder ethischer Kriterien und formulieren Strategien für eine lokale nachhaltige Entwicklung in städtischen und ländlichen Regionen im Globalen Norden und im Globalen Süden.</td>
</tr>
<tr>
<td>... hinterfragen und reflektieren die Rolle von Schlüsselakteuren wie Unternehmen, Staat, Arbeitnehmern und zivilgesellschaftlichen Organisationen in der lokalen und regionalen Entwicklung kritisch.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4 Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Seminar</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5 Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6 Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Kombinierte Prüfung: RE, HA</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich SoWi</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Modulbeauftragte/r</td>
</tr>
<tr>
<td>-------------------</td>
</tr>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Martina Fuchs</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences
Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
### Studies Abroad in Management I

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1014BSSAM1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>gewählte Sprache</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**

   Kontaktzeit | Selbststudium | LV-Sprache

2. **Inhalte des Moduls**

   je nach Kurswahl

3. **Lernziele des Moduls**

   Die Studierenden...

   ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl.

4. **Lehr- und Lernformen**

   je nach Kurswahl

5. **Modulvoraussetzungen**

6. **Form der Modulabschlussprüfung**

   AN - je nach Kurswahl

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**

   je nach Kurswahl

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**

   Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
   - Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre

   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   - Schwerpunkt Studienrichtung BWL

   Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
   - Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie

9. **Modulbeauftragte/r**

10. **Sonstige Informationen**

    Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.
### Studies Abroad in Management II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1014BSSAM2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>gewählte Sprache</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
</table>

| 2 | Inhalte des Moduls | je nach Kurswahl |

| 3 | Lernziele des Moduls | Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl. |

| 4 | Lehr- und Lernformen | je nach Kurswahl |

| 5 | Modulvoraussetzungen |

| 6 | Form der Modulabschlussprüfung | AN - je nach Kurswahl |

| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | je nach Kurswahl |

| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) |

Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL
Bachelor of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie

| 9 | Modulbeauftragte/r |

| 10 | Sonstige Informationen |

Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.
# SM Economics and Business

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BSECB1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>a) Geldpolitik, Banken und Finanzmärkte</td>
<td>a) 45h</td>
<td>a) 135h</td>
<td>a) Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td>b) Theorie der Unternehmung</td>
<td>b) 45h</td>
<td>b) 135h</td>
<td>b) Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

## Inhalte des Moduls

- a) Schwerpunkt Economics und Finance: Instrumente der Geldpolitik, Geldnachfrage, Zinsen und Wechselkurse, Finanzintermediation, Finanzmarktregulierung, internationale Kapitalmärkte
- b) Schwerpunkt Economics und Management: Mikroökonomische Analyse monopolistischen und oligopolistischen Verhaltens, Preistheorie, Marktinstitutionen, Spieltheoretische und vertragstheoretische Konzepte

## Lernziele des Moduls

- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

## Lehr- und Lernformen

- Vorlesung
- Übung

## Modulvoraussetzungen

keine

## Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

## Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung entweder zur Veranstaltung a) oder zur Veranstaltung b)

## Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
  Schwerpunkt Studienrichtung BWL
  Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
  Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

## Modulbeauftragte/r

- Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert
- Univ.-Prof. Dr. Patrick W. Schmitz

## Sonstige Informationen
SM Project/Seminar Economics and Business

1 Lehrveranstaltungen
   a) Economics and Management
   b) Economics and Management
   c) Economics and Finance
   d) Economics and Finance

2 Kontaktzeit
   a) 60h
   b) 60h
   c) 60h
   d) 60h

3 Selbststudium
   a) 300h
   b) 300h
   c) 300h
   d) 300h

4 LV-Sprache
   a) Deutsch
   b) Englisch
   c) Deutsch
   d) Englisch

5 Inhalte des Moduls
   Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines Seminars und eines Projekts in den Themenfeldern der Schwerpunkte Economics und Management oder Economics und Finance

6 Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.
   ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   ... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.
   ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
   ... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.
   ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

7 Lehr- und Lernformen
   Seminar
   Forschungsprojekt

8 Modulvoraussetzungen
   Empfehlung: SM Economics and Business

9 Form der Modulabschlussprüfung
   Kombinierte Prüfung: RE, PO

10 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   Bestehen der Modulabschlussprüfung zu einer der Veranstaltungen a) bis d)

11 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
   Schwerpunkt Studienrichtung BWL

12 Modulbeauftragte/r
   Academic Director
   Univ.-Prof. Dr. Oliver Gürtler
   Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert

13 Sonstige Informationen
   Die Studierenden erhalten falls nötig vorab ein Training der zu benutzenden Werkzeuge und Methoden im Rahmen eines Vorkurses. Der Vorkurs zu Beginn der Veranstaltung endet ggf. mit einem Test als Teil der Portfolioprüfung. Die Studierenden arbeiten selbstorganisiert. Zu festgelegten Terminen werden festgelegte Meilensteine präsentiert (z. B. Projektikette, Exposé, Projektbericht,
Hausarbeit, Abschlusspräsentation). Zu Zwischenergebnissen wird Feedback gegeben, so dass jeder Teilnehmer in der Lage ist, alle Entwicklungsschritte abzuschließen.
**EM Current Topics in Economics**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BECTE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
<td>Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   a) Current Topics in Energy and Environmental Policy (SoSe)
   b) Medienordnung (SoSe)
   c) Arbeitsmarktdiskriminierung (WiSe)
   d) Aktuelle Fragen der Öffentlichen Wirtschaft und der Makroökonomik (WiSe)

2. **Kontaktzeit**
   a) 45h
   b) 45h
   c) 45h
   d) 45h

3. **Selbststudium**
   a) 135h
   b) 135h
   c) 135h
   d) 135h

4. **LV-Sprache**
   a) Englisch
   b) Deutsch
   c) Deutsch
   d) Englisch

---

**Inhalte des Moduls**

Bearbeitung von unterschiedlichen aktuellen gesellschaftlich relevanten Themenfeldern mit Hilfe von Ansätzen und Methoden der Ökonomik


c) Bildungsdiskriminierung, Gender Gap, ungleiche Karrierechancen, Antidiskriminierungsmaßnahmen.

d) Bearbeitung von aktuellen gesellschaftlich relevanten Themenfeldern aus dem Bereich der Öffentlichen Wirtschaft und der Makroökonomik.

---

**Lernziele des Moduls**

Die Studierenden...

... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.

... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.

... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

---

**Lehr- und Lernformen**

Vorlesung

Übung

---

**Modulvoraussetzungen**

keine

---

**Form der Modulabschlussprüfung**

Schriftliche Prüfung: KL (60)

---

**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**

Bestehen der Modulabschlussprüfung zu einer der Veranstaltungen a) bis d)

---

**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**

Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
   Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre

Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
   Ergänzungsbereich VWL

Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
|   | Ergänzungsbereich VWL  
|   | Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:  
|   | Ergänzungsbereich VWL  
|   | Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:  
|   | Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences  
| 9 | Modulbeauftragte/r  
|   | Academic Director  
| 10 | Sonstige Informationen  

|   |  
|---|---|
### Lehrveranstaltungen

**1.** Mark Design: Auctions and Matching

**Kontaktzeit:** 45h

**Selbststudium:** 135h

**LV-Sprache:** Englisch

### Inhalte des Moduls


### Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.

... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.

... kommunizieren in englischer Sprache.

... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

### Lehr- und Lernformen

**Vorlesung**

**Übung**

### Modulvoraussetzungen

keine

### Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

### Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

### Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:

- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung BWL
- Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

### Modulbeauftragte/r

Univ.-Prof. Dr. Alexander Westkamp

### Sonstige Informationen

### SM Economics and Society

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BSECS1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 1 Lehrveranstaltungen

- **Kontaktzeit**: 45h
- **Selbststudium**: 135h
- **LV-Sprache**: Englisch

#### 2 Inhalte des Moduls

Dieses Modul beschäftigt sich Fragen der Verteilungs- und Chancenungleichheit. Es werden theoretischen Modelle und empirisch stilisierten Fakten im Zusammenhang mit Ungleichheit und intergenerationeller Mobilität vorgestellt. Studierende entwickeln ein besseres Verständnis der Vorgänge, durch die Ungleichheit innerhalb und zwischen den Generationen entstehen. Im Idealfall bringt das Modul die Studierenden an die Grenzen des Forschungsfeldes und ermöglicht es ihnen, sich ein Bild davon zu machen, welche Politiken zur Bekämpfung intergenerationeller Armutszyklen geeignet sein könnten.

#### 3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
- ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

#### 4 Lehr- und Lernformen

- Vorlesung
- Übung

#### 5 Modulvoraussetzungen

Empfehlung: Entweder BM Mikroökonomik und BM Makroökonomik oder BM Grundlagen der VWL oder BM Fundamentals of Microeconomics und BM Fundamentals of Macroeconomics

#### 6 Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

#### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

#### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
  - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
  - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
  - Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

#### 9 Modulbeauftragte/r

Univ.-Prof. Dr. Pia Pinger

#### 10 Sonstige Informationen
<table>
<thead>
<tr>
<th>SM Economics and Politics</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Workload</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LP</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulkursbeginn</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Wettbewerb in Wirtschaft und Politik
   - Kontaktzeit: 45h
   - Selbststudium: 135h
   - LV-Sprache: Deutsch und Englisch

2. **Inhalte des Moduls**
   - Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik
   - Wohlfahrtsoekonomie
   - Politische Ökonomie
   - Markt- und Politikversagen

3. **Lernziele des Moduls**
   - Die Studierenden...
   - ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   - ... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   - ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

4. **Lehr- und Lernformen**
   - Vorlesung
   - Übung

5. **Modulvoraussetzungen**
   - keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   - Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
     - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
     - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
     - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
     - Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

9. **Modulbeauftragte/r**
   - Univ.-Prof. Dr. Felix Bierbrauer

10. **Sonstige Informationen**
<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>1314BSMDA1</th>
<th>Workload</th>
<th>180h</th>
<th>LP</th>
<th>6</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Deutsch und Englisch</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>jedes 2. Semester - Wintersemester</th>
<th>Modulduauer</th>
<th>1 Semester</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1</td>
<td>Lehrveranstaltungen</td>
<td>Selected Quantitative Methods</td>
<td>Kontaktzeit</td>
<td>45h</td>
<td>Selbststudium</td>
<td>135h</td>
<td>LV-Sprache</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>2</td>
<td>Inhalte des Moduls</td>
<td>Ausgewählte fortgeschrittene Methoden aus der Ökonometrie, zum Beispiel:</td>
<td>• Asymptotische Eigenschaften des OLS-Schätzers &lt;br&gt; • Allgemeine Schätzprinzipien &lt;br&gt; • Heteroskedastie &lt;br&gt; • Instrumentalvariablen &lt;br&gt; • Einführung in die Zeitreihenanalyse (Einheitswurzeltests, GARCH)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3</td>
<td>Lernziele des Moduls</td>
<td>Die Studierenden...</td>
<td>... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich Ökonometrie/Statistik. &lt;br&gt; ... setzen Methoden aus dem Bereich Ökonometrie/Statistik in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein. &lt;br&gt; ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten. &lt;br&gt; ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen. &lt;br&gt; ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4</td>
<td>Lehr- und Lernformen</td>
<td>Vorlesung</td>
<td>Übung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>5</td>
<td>Modulvoraussetzungen</td>
<td>keine</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6</td>
<td>Form der Modulabschlussprüfung</td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>7</td>
<td>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: &lt;br&gt; Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL &lt;br&gt; Schwerpunkt Studienrichtung BWL &lt;br&gt; Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften &lt;br&gt; Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: &lt;br&gt; Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>9</td>
<td>Modulbeauftragte/r</td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### Studies Abroad in Economics

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1014BSSAE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>gewählte Sprache</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Inhalt</th>
<th>Details</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1</td>
<td>Lehrveranstaltungen</td>
<td>Kontaktzeit</td>
</tr>
<tr>
<td>2</td>
<td>Inhalte des Moduls</td>
<td>je nach Kurswahl</td>
</tr>
<tr>
<td>3</td>
<td>Lernziele des Moduls</td>
<td>Die Studierenden... (erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl)</td>
</tr>
<tr>
<td>4</td>
<td>Lehr- und Lernformen</td>
<td>je nach Kurswahl</td>
</tr>
<tr>
<td>5</td>
<td>Modulvoraussetzungen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6</td>
<td>Form der Modulabschlussprüfung</td>
<td>AN - je nach Kurswahl</td>
</tr>
<tr>
<td>7</td>
<td>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</td>
<td>je nach Kurswahl</td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
</tr>
<tr>
<td>9</td>
<td>Modulbeauftragte/r</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
<td>Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungscentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungscentrum: <a href="https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/">https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/</a>). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.</td>
</tr>
</tbody>
</table>
3.5.3.3 Studienrichtung Sozialwissenschaften

**BM Einführung in die Mikrosoziologie**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BBEM1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. Lehrveranstaltungen
   - Einführung in die Mikrosoziologie
   - Kontaktzeit: 60h
   - Selbststudium: 120h
   - LV-Sprache: Deutsch

2. Inhalte des Moduls
   - Mikrosoziologische Fragestellungen
   - Anthropologische Grundlagen
   - Soziologische Erklärung
   - Analyse sozialen Handelns/Handlungstheorien
   - Analyse strategischer Situationen/Spieltheorie
   - Kollektives Handeln und soziale Normen
   - Soziale Netzwerke

3. Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   - ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich der Mikrosoziologie.
   - ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
   - ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   - ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
   - ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

4. Lehr- und Lernformen
   - Vorlesung
   - Tutorium

5. Modulvoraussetzungen
   keine

6. Form der Modulabschlussprüfung
   - Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   - Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
   - Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL, Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Geographie: Nebenfach SoWi
   - Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich SoWi
   - Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>
| Univ.-Prof. Dr. Clemens Kroneberg | Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie  
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft  
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft |
<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BBEMA1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen

Einführung in die Makrosoziologie

Kontaktzeit 60h

Selbststudium 120h

LV-Sprache Deutsch

### 2 Inhalte des Moduls

- Makrosoziologische Fragestellungen
- Institutionelle Ordnungen und Opportunitäten
- Tausch und Markt
- Macht und Herrschaft
- Soziale Ungleichheit
- Soziale Differenzierung
- Sozialer Wandel

### 3 Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich der Makrosoziologie.

... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.

... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.

... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

### 4 Lehr- und Lernformen

Vorlesung

Tutorium

### 5 Modulvoraussetzungen

keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Geographie: Nebenfach SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Erganzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Erganzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Clemens Kroneberg</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences
### BM Sozialstrukturanalyse

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BBSST1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 1 Lehrveranstaltungen
- Sozialstrukturanalyse
- Kontaktzeit: 60h
- Selbststudium: 120h
- LV-Sprache: Deutsch

#### 2 Inhalte des Moduls
- Theorien, Konzepte und empirische Ergebnisse der Sozialstrukturanalyse
- Bevölkerungsstruktur und -dynamik (insbesondere die Sozialstruktur Deutschlands und diese im europäischen Vergleich)

#### 3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich Sozialstrukturanalyse.
- ... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich Sozialstrukturanalyse.
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.
- ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

#### 4 Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Tutorium

#### 5 Modulvoraussetzungen
keine

#### 6 Form der Modulabschlussprüfung
- Schriftliche Prüfung: KL (60)

#### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

#### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Geographie:
  - Nebenfach SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

#### 9 Modulbeauftragte/r
- Univ.-Prof. Dr. Michael Wagner
<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben.</td>
</tr>
</tbody>
</table>
## BM Methoden empirischer Sozialforschung

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BBMES1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jeden 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen
- Methoden der empirischen Sozialforschung
- Kontaktzeit: 30h
- Selbststudium: 150h
- LV-Sprache: Deutsch

### 2 Inhalte des Moduls
- Einführung in zentrale Begriffe und Konzepte der empirischen Sozialforschung
- Einführung in wissenschaftstheoretische Grundlagen der empirischen Sozialforschung
- Einführung in die wichtigsten Methoden der Datenerhebung für die quantitative empirische Sozialforschung

### 3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...

- ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich Methoden der empirischen Sozialforschung.
- ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
- ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer oder ethischer Kriterien.

### 4 Lehr- und Lernformen
- Vorlesung

### 5 Modulvoraussetzungen
- keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung
- Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
- Bestehen der Modulabschlussprüfung

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
  - Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
- Bachelor of Science Geographie:
  - Nebenfach BWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

### 9 Modulbeauftragte/r
- Univ.-Prof. Dr. Karsten Hank
| 10 | Sonstige Informationen |

165
**SM Seminar Handeln/ Normen/ Netzwerke**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BSHNN1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schwerpunktseminar</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Handeln/Normen/Netzwerke</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden arbeiten sich auf Basis von Fachartikeln in den theoretischen und empirischen Forschungsstand einer speziellen Soziologie bzw. Sozialpsychologie ein und führen einen fachlich fundierten wissenschaftlichen Diskurs in einem oder mehreren der Themengebiete zu Handeln/Normen/Werte.</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... setzen Theorien aus dem Bereich der Mikrosoziologie in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... setzen Methoden aus dem Bereich der Mikrosoziologie in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Seminar</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>keine</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Kombinierte Prüfung: RE, PO</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
<td>Schwerpunktbereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:</td>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Clemens Kroneberg</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

| 10                           | Sonstige Informationen |
### SM Seminar Bildung/ Arbeit/ Organisation

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BSBAO1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 1 Lehrveranstaltungen
- Schwerpunktseminar Bildung/ Arbeit/ Organisation

#### 2 Kontaktzeit
- 30h

#### 3 Selbststudium
- 150h

#### 4 LV-Sprache
- Deutsch und Englisch

#### 5 Lehrveranstaltungen
- Schwerpunktseminar Bildung/ Arbeit/ Organisation

#### 6 Inhalte des Moduls
- Die Studierenden arbeiten sich auf Basis von Fachartikeln in den theoretischen und empirischen Forschungsstand einer speziellen Soziologie bzw. Sozialpsychologie ein und führen einen fachlich fundierten wissenschaftlichen Diskurs in einem oder mehreren der Themengebiete zu Bildung/ Arbeit/ Organisation.

#### 7 Lernziele des Moduls
- Die Studierenden...
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.
- ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
- ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
- ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

#### 8 Lehr- und Lernformen
- Seminar

#### 9 Modulvoraussetzungen
- keine

#### 10 Form der Modulabschlussprüfung
- Kombinierte Prüfung: RE, PO

#### 11 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
- Bestehen der Modulabschlussprüfung

#### 12 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Schwerpunktbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

#### 13 Modulbeauftragte/r
- Univ.-Prof. Dr.‘ Marita Jacob

#### 14 Sonstige Informationen
- Die Pflichtlektüre wird jedes Semester bekannt gegeben.
## SM Seminar Familie/ Altern/ Migration

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BSFAM1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schwerpunktseminar Familie/ Altern/ Migration</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### Inhalte des Moduls

Die Studierenden arbeiten sich auf Basis von Fachartikeln in den theoretischen und empirischen Forschungsstand einer speziellen Soziologie bzw. Sozialpsychologie ein und führen einen fachlich fundierten wissenschaftlichen Diskurs in einem oder mehreren der Themengebiete zu Familie/Altern/Migration.

### Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Gegenstandsbereich des Moduls.

... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.

... präsentieren und diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.

... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

### Lehr- und Lernformen

Seminar

### Modulvoraussetzungen

keine

### Form der Modulabschlussprüfung

Kombinierte Prüfung: RE, PO

### Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Bestehen der Modulabschlussprüfung

### Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

- Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Schwerpunktbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

### Modulbeauftragte/r

Univ.-Prof. Dr. Karsten Hank

### Sonstige Informationen
**SM Seminar Kultur/ Werte/ Zusammenhalt**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauler</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BSKWZ1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Schwerpunktseminar Kultur/ Werte/ Zusammenhalt

2. **Kontaktzeit**
   - 30h

3. **Selbststudium**
   - 150h

4. **LV-Sprache**
   - Deutsch und Englisch

5. **Inhalte des Moduls**
   - Die Studierenden arbeiten sich auf Basis von Fachartikeln in den theoretischen und empirischen Forschungsstand einer speziellen Soziologie bzw. Sozialpsychologie ein und führen einen fachlich fundierten wissenschaftlichen Diskurs in einem oder mehreren der Themengebiete zu Kultur/ Werte/ Zusammenhalt.

6. **Lernziele des Moduls**
   - Die Studierenden...
   - ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich der Soziologie zu Kultur oder Werte oder Zusammenhalt.
   - ... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich der Soziologie zu Kultur oder Werte oder Zusammenhalt.
   - ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.
   - ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   - ... kommunizieren in englischer Sprache.
   - ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

7. **Lehr- und Lernformen**
   - Seminar

8. **Modulvoraussetzungen**
   - keine

9. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - Kombinierte Prüfung: RE, PO

10. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
    - Bestehen der Modulabschlussprüfung

11. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
    - Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
      - Schwerpunktbereich Sozialwissenschaften
    - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
      - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
    - Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
      - Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

12. **Modulbeauftragte/r**
    - Univ.-Prof. Dr. Eldad Davidov

13. **Sonstige Informationen**
### BM Vergleichende Analyse Politischer Institutionen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldaauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BBVAI11</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Grundlagen der Vergleichenden Analyse Politischer Institutionen</td>
<td>60h</td>
<td>120h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>• Varianten und Verfahren der Vergleichenden Politikwissenschaft</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Typologien politischer Systeme, darunter das politische System der Bundesrepublik Deutschland als zentrales Themengebiet</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Institutionelle Einhegungen des Demokratieprinzips</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Artikulation, Aggregation und Vermittlung gesellschaftlicher Interessen im politischen Prozess</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Institutionen und Akteure der politischen Systeme der Bundesrepublik Deutschland, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kennen und verstehen grundlegende Theorien.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Vorlesung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Tutorium</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>keine</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich SoWi</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Univ.-Prof. Dr. André Kaiser</td>
</tr>
</tbody>
</table>

|   | Sonstige Informationen |
### BM Vergleichende Politische Ökonomie

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BBVAO1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1 Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Grundlagen der Vergleichenden Analyse Politischer Ökonomie</td>
<td>60h</td>
<td>120h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2 Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>• Zusammenhänge zwischen Politik (Demokratie) und Ökonomie (Kapitalismus), historisch und im Ländervergleich</td>
</tr>
<tr>
<td>• Theorien und Ansätze zur Analyse der Zusammenhänge zwischen Politik (Demokratie) und Ökonomie (Kapitalismus)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3 Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td>... kennen und verstehen grundlegende Theorien.</td>
</tr>
<tr>
<td>... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
</tr>
<tr>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkungen von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.</td>
</tr>
<tr>
<td>... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4 Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
<tr>
<td>Tutorium</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5 Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6 Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunktbereich Studiennrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt Studiennrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich SoWi</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
</tbody>
</table>
| 9 | Modulbeauftragte/r  
Univ.-Prof. Dr. Christine Trampusch |
<p>| 10 | Sonstige Informationen |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BBIBE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**

   - Grundlagen der Internationalen Beziehungen

   **Kontaktzeit**

   - 60h

   **Selbststudium**

   - 120h

   **LV-Sprache**

   - Deutsch

2. **Inhalte des Moduls**

   - Entwicklung und Funktion von Theorien der Wissenschaft der internationalen Beziehungen
   - Grundbegriffe der internationalen Politik und der Außenpolitik
   - Ansätze der Außenpolitikanalyse
   - Zentrale Begriffe der realistischen und idealistischen Theorie
   - Kooperationsprobleme im internationalen System
   - Kriegsursachenanalyse
   - Konfliktheorien

3. **Lernziele des Moduls**

   Die Studierenden...

   - ... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
   - ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
   - ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
   - ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
   - ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

4. **Lehr- und Lernformen**

   - Vorlesung
   - Tutorium

5. **Modulvoraussetzungen**

   keine

6. **Form der Modulabschlussprüfung**

   - Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**

   Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**

   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
   - Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich SoWi
   - Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
   - Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie
   - Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Thomas Jäger</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>BM Europäische Politik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>------------------------</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
<td>1335BBEPO1</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Workload</strong></td>
<td>180h</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LP</strong></td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache</strong></td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Moduldauber</strong></td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
<tr>
<td>1</td>
<td>Lehrveranstaltungen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Grundlagen der Europäischen Politik</td>
</tr>
<tr>
<td>2</td>
<td>Inhalte des Moduls</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Geschichte, Institutionen und Verfahren des politischen Systems der Europäischen Union und seine Evolution</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Strategische und institutionelle Erklärungsansätze sowie deren Anwendung auf das politische System der EU</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Einstellungen der Bürger zu Europa</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Einfluss des europäischen Integrationsprozesses auf nationale Regierungen, Parlamente, und politische Parteien</td>
</tr>
<tr>
<td>3</td>
<td>Lernziele des Moduls</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kennen und verstehen grundlegende Theorien.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) losungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.</td>
</tr>
<tr>
<td>4</td>
<td>Lehr- und Lernformen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Tutorium</td>
</tr>
<tr>
<td>5</td>
<td>Modulvoraussetzungen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>keine</td>
</tr>
<tr>
<td>6</td>
<td>Form der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
</tr>
<tr>
<td>7</td>
<td>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich SoWi</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
<th>9</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Sven-Oliver Proksch</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Sonstige Informationen</th>
<th>10</th>
</tr>
</thead>
</table>
### SM Politische Institutionen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BSPIN1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Seminar Politische Institutionen</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>• Klassische und aktuelle Forschungsfragen der vergleichenden Politikwissenschaft</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Anwendung theoretischer Ansätze, qualitativer und quantitativer Methoden der Politikwissenschaft</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Erarbeitung verschiedener Elemente eines Forschungsdesigns und empirische Forschung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Vergleichende Analyse Politischer Institutionen und Politischer Systeme</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Seminar</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Kombinierte Prüfung: RE, HA</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Latinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. André Kaiser</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>
### SM Repräsentation und Wahlen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BSRWE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - Seminar Repräsentation und Wahlen

2. **Kontaktzeit**
   - 30h

3. **Selbststudium**
   - 150h

4. **LV-Sprache**
   - Deutsch

### Inhalte des Moduls
- Klassische und aktuelle Forschungsfragen zu politischer Repräsentation und Wahlen
- Anwendung theoretischer Ansätze, qualitativer und quantitativer Methoden der Politikwissenschaft
- Erarbeitung verschiedener Elemente eines Forschungsdesigns und empirische Forschung
- Politische Repräsentation und Wahlen

### Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
- ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- ... kommunizieren in englischer Sprache.
- ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
- ... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.

### Lehr- und Lernformen
- Seminar

### Modulvoraussetzungen
- keine

### Form der Modulabschlussprüfung
- Kombinierte Prüfung: RE, HA

### Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

### Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Schwerpunktbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

### Modulbeauftragte/r
- Jun.-Prof.’ Chitralekha Basu, Ph.D

### Sonstige Informationen
## SM Vergleichende Politische Ökonomie

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BSPOE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen
- Seminar Vergleichende Politische Ökonomie

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 2 Inhalte des Moduls
- Klassische und aktuelle Forschungsfragen der Vergleichenden Politischen Ökonomie
- Anwendung theoretischer Ansätze, qualitativer und quantitativer Methoden der Politikwissenschaft
- Erarbeitung verschiedener Elemente eines Forschungsdessigns und empirische Forschung
- (Internationale) Vergleichende Politische Ökonomie

### 3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
- ... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- ... kommunizieren in englischer Sprache.
- ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
- ... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.

### 4 Lehr- und Lernformen
- Seminar

### 5 Modulvoraussetzungen
- keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung
- Kombinierte Prüfung: RE, HA

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
- Bestehen der Modulabschlussprüfung

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Schwerpunktbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft
- Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

### 9 Modulbeauftragte/r
- Univ.-Prof. Dr. Christine Trampusch

### 10 Sonstige Informationen
### SM Internationale und Mehrebenenpolitik

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1335BSIMP1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1 Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Seminar Internationale und Mehrebenenpolitik</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2 Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>- Klassische und aktuelle Forschungsfragen im Bereich Internationale und Mehrebenenpolitik</td>
</tr>
<tr>
<td>- Anwendung theoretischer Ansätze, qualitativer und quantitativer Methoden der Politikwissenschaft</td>
</tr>
<tr>
<td>- Erarbeitung verschiedener Elemente eines Forschungsdesigns und empirische Forschung</td>
</tr>
<tr>
<td>- Internationale Politik, Außenpolitik und Mehrebenenpolitik</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3 Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td>... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
</tr>
<tr>
<td>... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.</td>
</tr>
<tr>
<td>... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
</tr>
<tr>
<td>... kommunizieren in englischer Sprache.</td>
</tr>
<tr>
<td>... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.</td>
</tr>
<tr>
<td>... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4 Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Seminar</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5 Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6 Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Kombinierte Prüfung: RE, HA</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwerpunktbereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
<tr>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9 Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Univ.-Prof. Dr. Thomas Jäger</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10 Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>
SM Project/Seminar Economics, Politics and Society

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduar</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1302BSEPC1</td>
<td>360h</td>
<td>12</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 oder 2 Semester</td>
<td>Deutsch, Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
   a) Economics and Politics
   b) Economics and Politics
   c) Economics and Society
   d) Economics and Society

   Kontaktzeit
   a) 60h
   b) 60h
   c) 60h
   d) 60h

   Selbststudium
   a) 300h
   b) 300h
   c) 300h
   d) 300h

2 Inhalte des Moduls
   • Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines Seminars und eines Projekts in den Themenfeldern der Schwerpunkte Economics and Politics oder Economics and Society

3 Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.
   ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   ... präsentieren und diskutieren Ergebisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
   ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.
   ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
   ... reflektieren die eigenen Leistungen und setzen Feedback konstruktiv um.
   ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

4 Lehr- und Lernformen
   Seminar
   Forschungsprojekt

5 Modulvoraussetzungen
   Empfehlung: SM Economics and Politics oder SM Economics and Society

6 Form der Modulabschlussprüfung
   Kombinierte Prüfung: RE, PO

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   Bestehen der Modulabschlussprüfung zu einer der Veranstaltungen a) bis d)

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
   Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

9 Modulbeauftragte/r
   Univ.-Prof. Dr. Felix Bierbrauer
   Academic Director
   Univ.-Prof. Dr. Pia Pinger

10 Sonstige Informationen
   Die Studierenden erhalten falls nötig vorab ein Training der zu benutzen Werkzeuge und Methoden im Rahmen eines Vorkurses. Der Vorkurs zu Beginn der Veranstaltung endet ggf. mit einem Test als Teil der Portfolioprüfung. Die Studierenden arbeiten selbstorganisiert. Zu festgelegten Terminen werden festgelegte Meilensteine präsentiert (z. B. Projektskizze, Exposé, Projektbericht,
Hausarbeit, Abschlusspräsentation). Zu Zwischenergebnissen wird Feedback gegeben, so dass jeder Teilnehmer in der Lage ist, alle Entwicklungsschritte abzuschließen.
## SM Economics and Business

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BSECB1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen
- a) Geldpolitik, Banken und Finanzmärkte
- b) Theorie der Unternehmung

### 2 Kontaktzeit
- a) 45h
- b) 45h

### 3 Selbststudium
- a) 135h
- b) 135h

### 4 LV-Sprache
- a) Deutsch
- b) Deutsch

### 5 Inhalte des Moduls
- a) Schwerpunkt Economics and Finance: Instrumente der Geldpolitik, Geldnachfrage, Zinsen und Wechselkurse, Finanzintermediation, Finanzmarktregulierung, internationale Kapitalmärkte
- b) Schwerpunkt Economics and Management: Mikroökonomische Analyse monopolistischen und oligopolistischen Verhaltens, Preistheorie, Marktinstitutionen, Spieltheoretische und vertragstheoretische Konzepte

### 6 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

### 7 Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Übung

### 8 Modulvoraussetzungen
keine

### 9 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 10 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung entweder zur Veranstaltung a) oder zur Veranstaltung b)

### 11 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunktbereich Studienrichtung BWL
- Schwerpunktbereich Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

### 12 Modulbeauftragte/r
- Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert
- Univ.-Prof. Dr. Patrick W. Schmitz

### 13 Sonstige Informationen
# SM Economics and Society

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BSECS1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Sommersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1</td>
<td>Inequality and Intergenerational Mobility</td>
<td>45h</td>
<td>135h</td>
<td>Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

## Inhalte des Moduls
Dieses Modul beschäftigt sich Fragen der Verteilungs- und Chancenungleichheit. Es werden theoretischen Modellen und empirisch stilisierten Fakten im Zusammenhang mit Ungleichheit und intergenerationeller Mobilität vorgestellt. Studierende entwickeln ein besseres Verständnis der Vorgänge, durch die Ungleichheit innerhalb und zwischen den Generationen entstehen. Im Idealfall bringt das Modul die Studierenden an die Grenzen des Forschungsfeldes und ermöglicht es ihnen, sich ein Bild davon zu machen, welche Politiken zur Bekämpfung intergenerationeller Armutszyklen geeignet sein könnten.

## Lernziele des Moduls
1. Die Studierenden...
   - ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
   - ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   - ... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.

## Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Übung

## Modulvoraussetzungen
Empfehlung: Entweder BM Mikroökonomik und BM Makroökonomik oder BM Grundlagen der VWL oder BM Fundamentals of Microeconomics und BM Fundamentals of Macroeconomics

## Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

## Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

## Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
  - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
  - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften

- Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:
  - Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences

## Modulbeauftragte/r
Univ.-Prof. Dr. Pia Pinger

## Sonstige Informationen
### SM Economics and Politics

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulbeginn</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BSECP1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester</td>
<td>Wintersemester</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Wettbewerb in Wirtschaft und Politik</td>
<td>45h</td>
<td>135h</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Wohlfahrtsökonomie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Politische Ökonomie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Markt- und Politikversagen</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... hinterfragen und reflektieren aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Übung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Felix Bierbrauer</td>
</tr>
</tbody>
</table>

| 10  | Sonstige Informationen |
**EM Current Topics in Economics**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1289BECTE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### 1 Lehrveranstaltungen
- a) Current Topics in Energy and Environmental Policy (SoSe)
- b) Medienordnung (SoSe)
- c) Arbeitsmarktdiskriminierung (WiSe)
- d) Aktuelle Fragen der Öffentlichen Wirtschaft und der Makroökonomik (WiSe)

### 2 Inhalte des Moduls
- Bearbeitung von unterschiedlichen aktuellen gesellschaftlich relevanten Themenfeldern mit Hilfe von Ansätzen und Methoden der Ökonomik
  - c) Bildungsdiskriminierung, Gender Gap, ungleiche Karrierechancen, Antidiskriminierungsmaßnahmen.
  - d) Bearbeitung von aktuellen gesellschaftlich relevanten Themenfeldern aus dem Bereich der Öffentlichen Wirtschaft und der Makroökonomik.

### 3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.
- ... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
- ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

### 4 Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Übung

### 5 Modulvoraussetzungen
keine

### 6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung zu einer der Veranstaltungen a) bis d)

### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
  - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Ergänzungsbereich VWL</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ergänzungsbereich VWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
</tr>
</tbody>
</table>

|   | 9  
|---|---
|   | Modulbeauftragte/r  
|   | Academic Director |

|   | 10  
|---|---
<p>|   | Sonstige Informationen |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th>SM Economics</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
</tr>
<tr>
<td>1289BSECO1</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Market Design: Auctions and Matching</td>
<td>45h</td>
<td>135h</td>
<td>Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kommunizieren in englischer Sprache.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Übung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Alexander Westkamp</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Kennnummer</td>
<td>Workload</td>
</tr>
<tr>
<td>-------------</td>
<td>----------</td>
</tr>
<tr>
<td>1314BSMDA1</td>
<td>180h</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Selected Quantitative Methods</td>
<td>45h</td>
<td>135h</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Ausgewählte fortgeschrittene Methoden aus der Ökonometrie, zum Beispiel:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Asymptotische Eigenschaften des OLS-Schätzers</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Allgemeine Schätzprinzipien</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Heteroskedastie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Instrumentalvariablen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Einführung in die Zeitreihenanalyse (Einheitswurzeltests, GARCH)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich Ökonometrie/Statistik.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... setzen Methoden aus dem Bereich Ökonometrie/Statistik in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Übung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung BWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied</td>
</tr>
</tbody>
</table>

| 10 | Sonstige Informationen |
Studies Abroad in Economics

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache gewählte Sprache</th>
<th>Modulbeginn jedes Semester</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1014BSSAE1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td></td>
<td></td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
   Kontaktzeit
   Selbststudium
   LV-Sprache

2 Inhalte des Moduls
   je nach Kurswahl

3 Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl.

4 Lehr- und Lernformen
   je nach Kurswahl

5 Modulvoraussetzungen

6 Form der Modulabschlussprüfung
   AN - je nach Kurswahl

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   je nach Kurswahl

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

9 Modulbeauftragte/r

10 Sonstige Informationen
   Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.
BM Einführung in die Betriebswirtschaftslehre

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1271BBEDB1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
Einführung in die Betriebswirtschaftslehre

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kontakzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>0h</td>
<td>180h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

2 Inhalte des Moduls
- Unternehmensstrategie (u.a. Wettbewerbsvorteile, interne und externe Analyse)
- Finanzen (u.a. Finanzierung, Bilanzen und Wertmanagement)
- Marketing (u.a. Konsumentenanalyse, Marketing Mix, Markenmanagement)
- Prozessgestaltung (u.a. Lieferketten, Bestellmengenplanung, Engpasstheorie)
- Personalmanagement (u.a. Personalbeschaffung, -entwicklung und -führung)

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... kennen und verstehen grundlegende Theorien im Bereich Betriebswirtschaftslehre.
... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

4 Lehr- und Lernformen
Vorlesung

5 Modulvoraussetzungen
keine

6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
  Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften

9 Modulbeauftragte/r
Prof. Dr. Andreas Fügener

10 Sonstige Informationen
<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Modulduauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1016BBMAT1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
- Accounting I

2 Inhalte des Moduls
- Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens
- Bilanz- und Erfolgsrechnung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Technik des betrieblichen Rechnungswesens
- Anwendung anhand von Fallbeispielen

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- ... kennen und verstehen grundlegende Theorien.
- ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.
- ... kennen und verstehen gängige Methoden.
- ... setzen Methoden in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.
- ... analysieren (aktuelle) Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von vorstrukturierten Kontexten.

4 Lehr- und Lernformen
- Vorlesung
- Übung
- Tutorium

5 Modulvoraussetzungen
keine

6 Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (60)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
  - Schwerpunktbereich Studienrichtung BWL
  - Schwerpunktbereich Studienrichtung Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
  - Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
- Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:
  - Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Arts Lehramt:
  - Bachelor Lehramt WiSo
- Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
  - Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor of Arts Medienwissenschaft:
  - Media and Technology Management
- Bachelor of Science Psychologie:
  - Ergänzungsbereich Wirtschaftswissenschaften
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: 
Ergänzungsbereich BWL

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>9</td>
<td>Area Accounting and Taxation</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>10</td>
<td>Veranstaltungen finden in der 1. Semesterhälfte statt.</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### EM Recht für Volkswirte

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1287BEMRV1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Rechtswissenschaften für Volkswirte</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Rechtswissenschaften für Volkswirte:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Staatsorganisationsrecht</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Wirtschaftsrelevante Grundrechte und Grundfreiheiten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Verfassungsprozessrecht</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Verwaltungsverfahrensrecht</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kennen und verstehen Grundzüge des Staatsorganisationsrechts, der wirtschaftsrelevanten Grundrechte, des Verfassungsprozessrechts sowie des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrensrechts.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... analysieren staatliche Institutionen aus juristischer oder historischer Perspektive und Kompetenzfragen im Staatsgefüge.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... erläutern die Interaktion ökonomischer Probleme, deren Lösung sowie deren Einbettung in die gesellschaftspolitische Umgebung der Vergangenheit und Gegenwart.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... ordnen praktische Fragen des Staats- und Verwaltungsrechts einschlägigen Rechtsnormen zu.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... wägen öffentliche Güter und Ansprüche gegeneinander ab.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... erörtern praktische Fragen im Verhältnis von Bürgern bzw. Unternehmen und Behörden.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Erik Hornung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<p>| 10 | Sonstige Informationen |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1253BBMUW1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. Lehrveranstaltungen
   Unternehmens- und Wirtschaftsethik
   Kontaktzeit: 60h
   Selbststudium: 120h
   LV-Sprache: Deutsch

2. Inhalte des Moduls
   - Normative Ansätze moralischen Entscheidens (z.B. Folgenethik, Pflichtenethik, Tugendethik)
   - Moralisches Entscheiden aus psychologischer Sicht (z.B. Determinanten moralischen Verhaltens, beschränkt ethisches Verhalten, eigennotige Rechtfertigungen)
   - Wirtschaftsethik (z.B. Moralsche Kriterien von Markten, Wettbewerb und Korruption)
   - Moralisches Entscheiden innerhalb des Unternehmens (z.B. Diskriminierung, Fairness und Gerechtigkeit, Lügen und Betügen, Whistleblowing)
   - Anwendungsbeispiele aus den Bereichen Compliance Management, Accounting, Corporate Development, Finance, Marketing, Supply Chain Management

3. Lernziele des Moduls
   Die Studierenden...
   ... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich normative und deskriptive Ethik.
   ... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten aus dem Unternehmensbereich lösungsorientiert ein.
   ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
   ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. Lehr- und Lernformen
   Vorlesung
   Übung

5. Modulvoraussetzungen
   keine

6. Form der Modulabschlussprüfung
   Schriftliche Prüfung: KL (60)

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
   Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
   Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:
   Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik
   Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
   Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
   Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
   Schwerpunkt Studienrichtung BWL
   Bachelor of Arts Lehramt:
   Bachelor Lehramt WiSo
   Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
   Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre

9. Modulbeauftragte/r
   Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers
   Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz
<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>

Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch
Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka
BM Grundlagen der Wirtschaftsinformatik

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1277BBMGW1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. Lehrveranstaltungen
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
Kontaktzeit 60h
Selbststudium 120h
LV-Sprache Deutsch

2. Inhalte des Moduls
- Die Bedeutung von Information und Informationsverarbeitung im Unternehmen
- Information als betriebliche Ressource
- Informationslogistik als Paradigma der betrieblichen Informationsverarbeitung
- Betriebliche und überbetriebliche Informationssysteme
- Ökonomische Bewertung von Information, Informationstechnik und Informationseinsatz
- Formen des IT-Sourcing
- 'Computer-Supported Cooperative Work' und soziale Informationssysteme
- Integration von IT und Unternehmensstrategie
- Informationssphären
- (Weiter-)Entwicklung von Informationssystemen in Organisationen und Rolle der Funktionsbereiche
- Risiken durch den Einsatz von Informationstechnik

3. Lernziele des Moduls
Die Studierenden...  
... kennen und verstehen grundlegende Theorien aus dem Bereich des Informationsmanagements.  
... kennen und verstehen gängige Methoden aus dem Bereich des Informationsmanagements.  
... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.

4. Lehr- und Lernformen
Vorlesung
Übung

5. Modulvoraussetzungen
keine

6. Form der Modulabschlussprüfung
Schriftliche Prüfung: KL (90)

7. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8. Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
- Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Gesundheitsökonomie:
- Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
- Schwerpunkt Studienrichtung BWL
Bachelor of Arts Lehramt:
- Bachelor Lehramt WiSo
Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:
- Basis- und Aufbaubereich Betriebswirtschaftslehre

9. Modulbeauftragter/r
Univ.-Prof. Dr. Detlef Schoder
<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
</table>

Gültig für Studierende der PO 2021 (Einschreibung ab WiSe 2021/22)
## BM Einführung in die Psychologie

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1320BBWPS1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - WIntersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Einführung in die Psychologie</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Deutsch</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>2</th>
<th>Inhalte des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>• Evolutionäre Psychologie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Denken und Bewusstsein</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Motivation und Emotion</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Lernen und Sozialisierung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Soziale Wahrnehmung und sozialer Vergleich</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Einstellungen und Verhalten, Dissonanztheorien und Entscheidungstheorie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Psychologie des Selbst</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>3</th>
<th>Lernziele des Moduls</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Die Studierenden...</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kennen und verstehen grundlegende Analyseverfahren aus dem Bereich der Psychologie.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... setzen Theorien in vorstrukturierten Kontexten (z.B. Fallstudien) lösungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kennen und verstehen gängige Methoden der statistischen Datenanalyse.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... setzen Verfahren der Regressionsanalyse in vorstrukturierten Kontexten lösungsorientiert ein.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, ökonomischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>4</th>
<th>Lehr- und Lernformen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Vorlesung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>5</th>
<th>Modulvoraussetzungen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>keine</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>6</th>
<th>Form der Modulabschlussprüfung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Schriftliche Prüfung: KL (60)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>7</th>
<th>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bestehen der Modulabschlussprüfung</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>8</th>
<th>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Basis- und Aufbaubereich Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Medienwissenschaft:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Media and Technology Management</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Ergänzungsbereich SoWi</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>• Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften:
- Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften:
- Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft

<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr. Detlef Fetchenhauer</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>10</th>
<th>Sonstige Informationen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben.</td>
</tr>
<tr>
<td>SM Wirtschaftsgeographie I</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>---------------------------</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
<td>1230BSWG1</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Workload</strong></td>
<td>180h</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>LP</strong></td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache</strong></td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn</strong></td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Moduldauer</strong></td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Unternehmen und Nachhaltigkeit</td>
<td>30h</td>
<td>150h</td>
<td>Englisch</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

| 2 | Inhalte des Moduls |
|---|
| • Theoretische Erklärungsansätze der Globalisierung, global-lokalen Unternehmensbeziehungen, nachhaltige Entwicklung |
| • Multinationale Unternehmen; kleine und mittlere Unternehmen |
| • Globale Wertschöpfungsketten, Globale Produktionsnetzwerke und Cluster |
| • Internationalisierungsstrategien von multinationalen Unternehmen und deren Auswirkungen auf Lokal- und Regionalentwicklung |
| • Fallbeispiele aus verschiedenen Branchen und Weltregionen |
| • Praxisansätze in Richtung nachhaltiger Entwicklung |

| 3 | Lernziele des Moduls |
|---|
| Die Studierenden... |
| ... wenden Theorien der Wirtschaftsgeographie in Fallstudien zu Standortstrategien von Unternehmen im internationalen Kontext und deren Auswirkungen auf die lokal nachhaltige Entwicklung lösungsorientiert an. |
| ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen hinsichtlich der Rolle von Innovation, Wissen, Arbeit und Bildung für sozioökonomische Entwicklung. |
| ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen und identifizieren aktuelle Debatten in der Wirtschaftsgeographie. |
| ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer oder ethischer Kriterien. |
| ... hinterfragen und reflektieren aktuelle sozioökonomische Dynamiken und deren räumliche Effekte aus einer ethischen Perspektive kritisch unter Anwendung interdisziplinärer Ansätze. |

| 4 | Lehr- und Lernformen |
|---|
| Seminar |

| 5 | Modulvoraussetzungen |
|---|
| keine |

| 6 | Form der Modulabschlussprüfung |
|---|
| Kombinierte Prüfung: RE, HA |

| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten |
|---|
| Bestehen der Modulabschlussprüfung |

<p>| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) |
|---|
| Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: |
| Schwerpunktbereich Betriebswirtschaftslehre |
| Bachelor of Science Sozialwissenschaften: |
| Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften |
| Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: |
| Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL |
| Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften |
| Schwerpunkt Studienrichtung BWL |
| Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften: |
| Ergänzungsbereich SoWi |
| Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Univ.-Prof. Dr.‘ Martina Fuchs</td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### SM Wirtschaftsgeographie II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldaumer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1230BSWGE2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 1 Lehrveranstaltungen
- Regionale Strategien und Nachhaltigkeit

#### 2 Inhalte des Moduls
- Schlüsselkonzepte der Wirtschaftsgeographie: Globalisierung und ungleiche Entwicklung
- Politiken und Strategien lokal nachhaltiger Entwicklung
- Herausforderungen und Strategien für lokal nachhaltige Entwicklung in städtischen und ländlichen Regionen des Globalen Nordens und des Globalen Südens
- Regionalfokus: Deutschland, Europa, USA, Lateinamerika, Asien und Afrika

#### 3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
- erkennen und verstehen grundlegende Theorieansätze lokaler nachhaltiger Entwicklung im Kontext der Globalisierung.
- sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit in Form einer Fallstudie unter Anwendung theoretischer Zugänge aus der Wirtschaftsgeographie.
- begründen und bewerten eigenständig entwickelte Positionen unter Berücksichtigung der Auswirkung von Aktivitäten multinationaler Unternehmen auf lokale Communities.
- hinterfragen und reflektieren die Rolle von Schlüsselakteuren wie Unternehmen, Staat, Arbeitnehmern und zivilgesellschaftlichen Organisationen in der lokalen und regionalen Entwicklung kritisch.

#### 4 Lehr- und Lernformen
- Seminar

#### 5 Modulvoraussetzungen
- keine

#### 6 Form der Modulabschlussprüfung
- Kombinierte Prüfung: RE, HA

#### 7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
- Bestehen der Modulabschlussprüfung

#### 8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
  - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
  - Schwerpunkt Studienrichtung BWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich SoWi
- Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich VWL
- Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
  - Ergänzungsbereich VWL
| Modulbeauftragte/r                        | Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich VWL  
|                                       | Bachelor of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich BWL  
|                                       | Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie  
|                                       | Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie  
|                                       | Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Soziologie  
|                                       | Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften - Politikwissenschaft  
|                                       | Bachelor of Science Management, Economics and Social Sciences. Driving sustainable change: Schwerpunktbereich Management, Economics and Social Sciences  
|                                       | Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre  
| Sonstige Informationen               |  

9 Modulbeauftragte/r
Univ.-Prof. Dr. Martina Fuchs

10 Sonstige Informationen
EM Kooperatives Wirtschaften

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1344BEKOW1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
Soziale und ökonomische Aspekte kooperativen Wirtschaftens
Kontaktzeit 30h
Selbststudium 150h
LV-Sprache Deutsch

2 Inhalte des Moduls
- Vertiefung der grundlegenden und aktuellen Besonderheiten der solidarischen Wirtschafts- und Unternehmensformen anhand verschiedener Beispiele.
- Erweiterung des grundlegenden Verständnisses der Besonderheiten des genossenschaftlichen Betriebstyps.

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... kennen und verstehen die Besonderheiten des genossenschaftlichen Betriebstyps.
... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema zu Genossenschaften.
... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
... präsentieren und/oder diskutieren Ergebnisse mit Lehrenden und anderen Studierenden.
... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

4 Lehr- und Lernformen
Seminar

5 Modulvoraussetzungen
Empfehlung: Besuch eines der beiden Module EM BWL der Kooperative oder EM Solidarisches Wirtschaften

6 Form der Modulabschlussprüfung
Kombinierte Prüfung: RE, HA

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
  - Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
  - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:
  - Ergänzungsbereich SoWi
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
  - Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
  - Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
| 9 | Modulbeauftragte/r  
Dr. Johannes Blome-Drees |
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
</tr>
</tbody>
</table>
EM Solidarisches Wirtschaften

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1344BESOW1</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td>Deutsch</td>
<td>jedes 2. Semester - Wintersemester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 Lehrveranstaltungen
Grundlagen des kooperativen Wirtschaftens

2 Kontaktzeit
30h

Selbststudium
150h

LV-Sprache
Deutsch

2 Inhalte des Moduls
• Einführung in verschiedene Schwerpunkte aus Theorie und Praxis solidarischen Wirtschaftens in Deutschland, Europa sowie Entwicklungsgesellschaften
• Konzeptionen und Theorieansätze, die zur Analyse spezifisch genossenschaftlicher Problemfelder genutzt werden
• Grundlegende Probleme, die mit dem solidarischen Wirtschaften in genossenschaftlicher Wirtschaftsweise verbunden sind
• Besonderer Fokus auf den Dritten Sektor oder Non-Profit-Organisationen des solidarischen Wirtschaftens
• Einführung in die Organisationform der Genossenschaft als eine Wirtschafts- und Unternehmens(rechts-)form, die, von den Mitgliedern getragen, mitgliederorientiert wirtschaftet

3 Lernziele des Moduls
Die Studierenden...
... kennen und verstehen grundlegende Theorieansätze zur Erklärung solidarischer Selbsthilfe.
... kennen und verstehen Methodenansätze der BWL, der VWL, der Soziologie, der Politikwissenschaft oder auch der Geschichtswissenschaft und der Rechtswissenschaften in Bezug auf die Analyse von genossenschaftsspezifischen Problemstellungen.
... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet innerhalb von Lehr- und Lerngruppen.
... hinterfragen und reflektieren aktuelle Entwicklungen im Bereich der Genossenschaften kritisch.
... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.

4 Lehr- und Lernformen
Seminar

5 Modulvoraussetzungen
Empfehlung: Besuch eines der beiden Module EM BWL der Kooperative oder EM Kooperatives Wirtschaften

6 Form der Modulabschlussprüfung
Kombinierte Prüfung: RE, HA

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
Bestehen der Modulabschlussprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:
Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
Schwerpunktbereich Studienrichtung Sozialwissenschaften
Bachelor of Science Sozialwissenschaften:
Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Sozialwissenschaften:
Ergänzungsbereich SoWi
Bachelor of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:
Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaft:
Ergänzungsbereich VWL
Bachelor of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:
<table>
<thead>
<tr>
<th>9</th>
<th>Modulbeauftragte/r</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Dr. Johannes Blome-Drees</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<p>| 10 | Sonstige Informationen |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th>Studies Abroad I</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Kennnummer</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulsprache gewählte Sprache</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Modulbeginn jedes Semester</strong></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Moduldauer</strong></td>
</tr>
</tbody>
</table>

1. **Lehrveranstaltungen**
   - **Kontaktzeit**
   - **Selbststudium**
   - **LV-Sprache**

2. **Inhalte des Moduls**
   - je nach Kurswahl

3. **Lernziele des Moduls**
   - Die Studierenden...
   - ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl.

4. **Lehr- und Lernformen**
   - je nach Kurswahl

5. **Modulvoraussetzungen**

6. **Form der Modulabschlussprüfung**
   - AN - je nach Kurswahl

7. **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
   - je nach Kurswahl

8. **Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**
   - Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre
   - Bachelor of Science Sozialwissenschaften: Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL
   - Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften
   - Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik: Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik

9. **Modulbeauftragte/r**

10. **Sonstige Informationen**
    - Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszenrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszenrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.
# Studies Abroad II

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache gewählte Sprache</th>
<th>Modulbeginn jedes Semester</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1014BESAb2</td>
<td>180h</td>
<td>6</td>
<td></td>
<td>1 Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>1</th>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>2</td>
<td>Inhalte des Moduls</td>
<td>je nach Kurswahl</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3</td>
<td>Lernziele des Moduls</td>
<td>Die Studierenden...</td>
<td>... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4</td>
<td>Lehr- und Lernformen</td>
<td>je nach Kurswahl</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>5</td>
<td>Modulvoraussetzungen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6</td>
<td>Form der Modulabschlussprüfung</td>
<td>AN - je nach Kurswahl</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>7</td>
<td>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</td>
<td>je nach Kurswahl</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</td>
<td>Bachelor of Science Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td>Ergänzungsbereich Betriebswirtschaftslehre</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Sozialwissenschaften:</td>
<td>Ergänzungsbereich Sozialwissenschaften</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td>Schwerpunktbereich Studienrichtung VWL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik:</td>
<td>Ergänzungsbereich Wirtschaftsinformatik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre:</td>
<td>Schwerpunkt Studienrichtung Sozialwissenschaften</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>9</td>
<td>Modulbeauftragte/r</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Sonstige Informationen</td>
<td>Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: <a href="https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/">https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/</a>). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### 3.5.4 Bachelorarbeit

**Bachelorarbeit Volkswirtschaftslehre**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennnummer</th>
<th>Workload</th>
<th>LP</th>
<th>Modulsprache</th>
<th>Modulbeginn</th>
<th>Moduldauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1287BMVWL1</td>
<td>360h</td>
<td>12</td>
<td>Deutsch und Englisch</td>
<td>jedes Semester</td>
<td>1 Semester</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lehrveranstaltungen</th>
<th>Kontaktzeit</th>
<th>Selbststudium</th>
<th>LV-Sprache</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### Inhalte des Moduls
- Das Thema der Bachelorarbeit im Studiengang Volkswirtschaftslehre muss einen deutlichen Bezug zur Volkswirtschaftslehre haben und im Studiengang Volkswirtschaftslehre erlernte Methoden zur Geltung bringen.

#### Lernziele des Moduls
- Die Studierenden...  
  - ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Rahmen von aufbereiteten Fällen.
  - ... sammeln, systematisieren und synthetisieren Literatur und Datenmaterial für eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema.
  - ... begründen und bewerten eigenständig erarbeitete Positionen.
  - ... entwickeln ein Verständnis für die Auswirkung von Entscheidungen unter Beachtung ökologischer, sozialer und/oder ethischer Kriterien.
  - ... gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig.
  - ... verwenden unter Anleitung Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.

#### Lehr- und Lernformen
- Bachelorarbeit

#### Modulvoraussetzungen
- 100 LP erfolgreich bestanden

#### Form der Modulabschlussprüfung
- Schriftliche Prüfung 12 Wochen

#### Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten
- Bestehen der Modulabschlussprüfung

#### Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
- Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre: Bachelorarbeit im Studiengang Volkswirtschaftslehre

#### Modulbeauftragte/r
- Fachbereich Volkswirtschaftslehre

#### Sonstige Informationen
- Die Bachelorarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.